

H. Dv. 464/4

M. Dv. Nr. 374/4

Nur für den Dienstgebrauch!

Vorschrift

über das Stempeln und Bezeichnen
von Waffen und Gerät bei der Truppe
(St. B.)

Teil 4

Geschütze (ausschl. 2 cm),
Werfer, deren Gerät und Sonderfahrzeuge.

Vom 4. 10. 38.

Berlin 1938

Gedruckt in der Reichsdruckerei

Dies ist ein geheimer Gegenstand im Sinne
des § 88 Reichsstrafgesetzbuchs (Fassung vom
24. April 1934). Mißbrauch wird nach den Be-
stimmungen dieses Gesetzes bestraft, sofern nicht
andere Strafbestimmungen in Frage kommen.

H. Dv
M. Dv

Nach
Bezeich
ist gen
stempel
Bis
daß a
gravie
zubrin

H. Dv. 464/4

M. Dv. Nr. 374/4

Nur für den Dienstgebrauch!

Vorschrift

über das Stempeln und Bezeichnen
von Waffen und Gerät bei der Truppe
(St. B.)

H. V. Bl. 1937 Nr. 1176.

Stempeln von Waffen und Gerät.

Nach der H. Dv. 464/1 — Vorschrift über das Stempeln und Bezeichnen von Waffen und Gerät bei der Truppe (St. B.) — ist gem. Ziff. 2, Absatz d, das Truppengerät mit dem Eigentumsstempel zu versehen.

Bis auf weiteres wird diese Maßnahme dahin eingeschränkt, daß alle Stempel und Eigentumsbezeichnungen, die geschlagen, graviert oder geätzt werden, an Waffen und Gerät nicht anzubringen sind.

H. Dv. 464/4

M. Dv. Nr. 374/4

Nur für den Dienstgebrauch!

Vorschrift

über das Stempeln und Bezeichnen
von Waffen und Gerät bei der Truppe
(St. B.)

Teil 4

Geschütze (auschl. 2 cm),
Werfer, deren Gerät und Sonderfahrzeuge.

Vom 4. 10. 38.

Berlin 1938

Gedruckt in der Reichsdruckerei

restoration
or commercial use, free of charge
BUSHMAKOW.COM
Historical purpose only, not for
of charge Dmitry Bushmakow
not for

- I. 20
- II. 28
- III. 22
- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

Inhalt.

	Seite
I. Allgemeines	5
II. Besondere Bestimmungen über das Stempeln und Bezeichnen	6
III. Musterbeispiele für das Bezeichnen	9
Anlagen:	
1. Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung der Werker ...	48
2. Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung der Infanteriegeschütze	52
3. Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung des Artilleriegeräts	58
4. Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung der Richtübungsgeräte 34	79

1. Daß
Eigentum
Werfer, de
gemeine
Das B
Für da
einheiten
die Teile

2. Die
Teiles 1
zeichnung
besonders

Allg
Bestim

Seite

11

10

14

11

9

9

12

13

13

15

17

27

33

I. Allgemeines.

1. Das von der Truppe auszuführende Bezeichnen und Stempeln — Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung — der Geschütze (ausschl. 2 cm) Werfer, deren Gerät und Sonderfahrzeuge erfolgt nach den im Teil 1 »Allgemeine Bestimmungen« gegebenen Richtlinien.

Das Bezeichnen der 2 cm-Geschütze ist nach Teil 2 vorzunehmen.

Für das Stempeln und Bezeichnen des bei den Geschütz- und Werfer-einheiten befindlichen Geräts anderer Stoffgliederungsziffern als 5 gelten die Teile 2 und 3 sowie 5 bis 10.

2. Die in der nachstehenden Aufstellung angeführten Abschnitte des Teiles 1 »Allgemeine Bestimmungen« sind vor dem Anbringen der Bezeichnung an den Geschützen, Werfern, deren Gerät und Sonderfahrzeugen besonders zu beachten.

Allgemeine Bestimmungen		
Seite	Abchnitt	
11	7, f	Ausführung des Bezeichnens durch Aufmalen
10	7, a—e	Bezeichnen durch Stempeln, Ätzen und Gravieren
14	18, a—d	Nicht zu bezeichnendes Gerät
11	9	} Schriftgröße und Schriftform
9	5, a	
9	5, c	Fassung der Bezeichnung
12	10, a	Farbe der Bezeichnung
13	13	Aufschrift auf Wagen- usw. Planen
13	12	Bezeichnen der Kisten
15	19	Kosten des Bezeichnens
17	Anlage 1	Abkürzung der Truppen- usw. Bezeichnungen
27	Anlage 2	Abkürzung der Fahrzeugbezeichnungen
33	Anlage 3	Abkürzung der Kraftfahrzeugbezeichnungen

II. Besondere Bestimmungen über das Bezeichnen und Stempeln.

3. Sämtliche Geschütze und Fahrzeuge erhalten im allgemeinen eine in weißer Deckfarbe auszuführende abgekürzte Bezeichnung mit Ausnahme bei der Geb. K. 15 und Geb. K. 14 Kp. sowie den in diesem Teil neu aufgenommenen Übungsgeräten 34 — siehe nachstehenden Absatz 6 und 9 —.

Die Geschütze innerhalb einer Einheit werden, zur Vermeidung von Verwechslungen in der Feuerstellung, an den Lafetten mit einem 150 oder 90 mm hohen Buchstaben in fetter Mittelschrift nach DIN 1451 (H₂N 101 51) gekennzeichnet. Es erhält entsprechend der Stärke der Einheit das 1. Geschütz ein A, das 2. ein B usw. Anbringungsort der Kennbuchstaben siehe Anlage 2 und 3.

4. Die zugehörigen Rundblickfernrohre und Zielfernrohre der Geschütze erhalten außer der Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung nach Teil 10 Seite 10 die Lafettennummer in weißer Deckfarbe in 6 mm hohen Zahlen — siehe Seite 55 und 71 —.

5. Sämtliche Kästen, die nicht zugehörige Teile eines Fahrzeuges sind, werden mit einer Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung versehen. Sie werden in weißer Deckfarbe (Schriftgröße II) auf dem Deckel unterhalb der Inhaltbezeichnung angebracht.

Ist ein Kasten zur Verpackung von mehreren Geräten, die die gleichen Verpackungsmaße haben, vorgesehen, so erhält er unter der bereits angebrachten Beschriftung nach Zeichnung (z. B. Zieleinrichtung 34) eine zusätzliche Beschriftung in () nach den entsprechenden Angaben, die bei der Benennung des Geräts in der zuständigen Anlage A. N. (Geer) in () stehen, z. B. (s. F. H. 18). Diese Beschriftung ist von der Stelle aufzubringen, die den Kasten mit Inhalt versieht oder in Gebrauch nimmt. Schriftart und Größe werden der schon vorhandenen Beschriftung angepaßt, siehe z. B. Bild 64.

6. Sämtliche Büchsen, Fässer, Flaschen und sonstige Behälter für Betriebsstoffe werden mit einer Bezeichnung, die die Art des Inhaltes kennzeichnet, versehen, z. B. bei Ölflasche 11 »Spindelöl« oder »Bremsflüssigkeit braun« oder »Glyzerin«. Ort und Schriftgröße werden den gegebenen Platzverhältnissen entsprechend angepaßt.

7. Das
ist aus den
der Geb. K.
zeichnung in
ausgefüllt

8. Für
schiebbaren
Deichseln er
Alle Deichs
Fahrzeuge,

9. Das
handelsübli
oberen Teil

So ist z.

der Beobac

der mittler

10. Bei
zeichnung g
Absatz 10c.

11. Die
führung fi
dienen nur
so ist die

Die in d
bei mehrze
die zweite

7. Das Bezeichnen der einzelnen Teile der Geb. K. 15 und Geb. K. 14 Kp. ist aus den Bildern 13 bis 27 zu ersehen. Das Bodenstück sowie die Räder der Geb. K. 15 und Geb. K. 14 Kp. erhalten statt der aufgemalten Bezeichnung in weißer Deckfarbe eine Stempelung, die mit weißer Deckfarbe ausgefüllt wird — siehe Bild 13, 17, 20 und 24 —.

8. Für das Bezeichnen der Deichseln gelten, mit Ausnahme der einschiebbaaren Deichseln, die Bestimmungen in Teil 3 Seite 5. Die einschiebbaaren Deichseln erhalten ihre Bezeichnung hinter dem Zughaken — siehe Bild 10 —. Alle Deichseln haben somit die gleiche Bezeichnung wie die Progen und Fahrzeuge, zu denen sie gehören.

9. Das Bezeichnen der bei der Artillerie verwendeten Sonder- und handelsüblichen Kraftfahrzeuge erfolgt nach Teil 6 Ziffer 6e auf dem oberen Teil der vorderen linken Seitenwand des Aufbaues.

So ist z. B. zu bezeichnen der mittlere Zugkraftwagen 8 t (Sd. Kfz. 7) mit:

4./A. R. 59

1. m. Zgkw. 8 t (Sd. Kfz. 7) oder

der Beobachtungswagen (Kfz. 76) mit:

4./A. R. 59

Beob. Kw. (Kfz. 76) oder

der mittlere gl. Lastkraftwagen als Munitionswagen mit:

4./A. R. 59

2. Mun. Wg.

10. Bei dem Ziellinienprüfer für das Übungsschießgerät 34 wird die Bezeichnung graviert. Angaben über das Gravieren enthält der Teil 1 Seite 12 Absatz 10c.

11. Die Bilder 1 bis 71 auf den Seiten 9 bis 45 zeigen die Art der Ausführung für das Bezeichnen der Lafetten, Progen und Fahrzeuge. Sie dienen nur als Anhalt. Sind an einigen Stellen keine Maße angegeben, so ist die Bezeichnung dem vorhandenen Raume anzupassen.

Die in den Anlagen 1 bis 4 angegebenen Schrift- und Zahlengrößen sind bei mehrzeiligen Bezeichnungen nur für die obere Zeile angegeben. Für die zweite Zeile gilt Teil 1 Abschnitt 5c.

12. Abweichend von Teil 1 Nr. 5c Seite 10 Absatz 2 von oben ist bei beschränkter Beschriftungsfläche die Gattungsbezeichnung (z. B. Geschütz usw.) fortzulassen.

Berlin, den 4. 10. 38.

Oberkommando der Wehrmacht

Im Auftrage

Gimmler

III. Musterbeispiele für das Bezeichnen.

Bild 1

Seitenschild, rechter, 3,7 cm Pak.

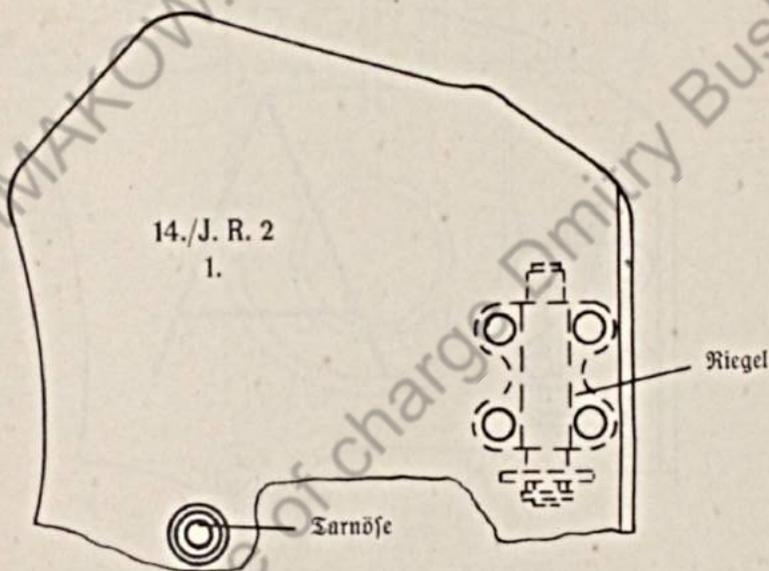


Bild 2

Proßöse 3,7 cm Pak.

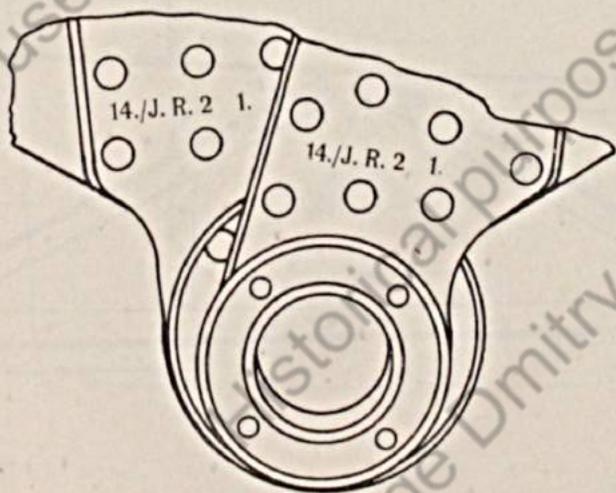


Bild 3

Seitenschild, rechter, 3,7 cm Pak.

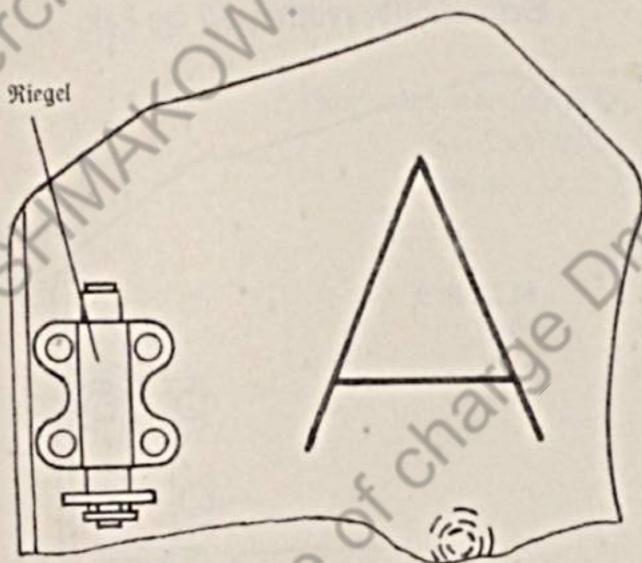


Bild 4

Safettenkörper I. J. G. 18

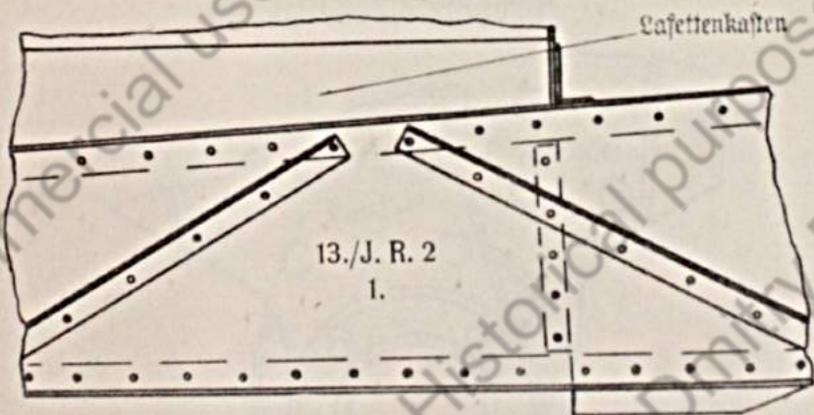


Bild 5

Prothöse I. J. G. 18

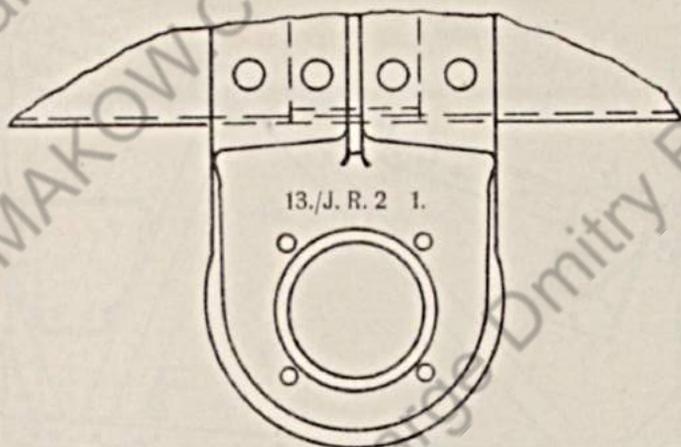
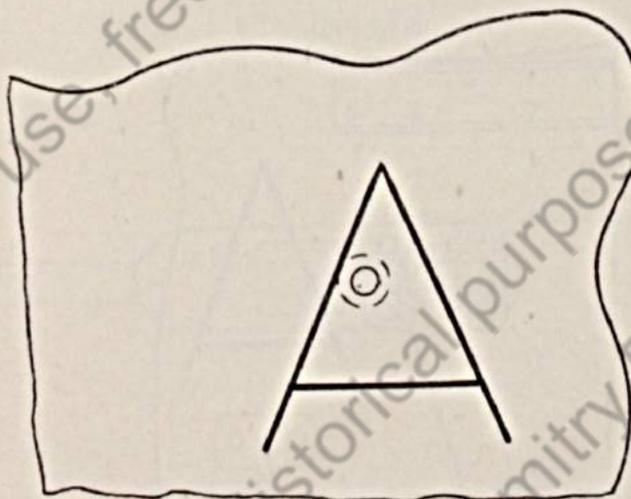


Bild 6

Schild I. J. G. 18



kasten

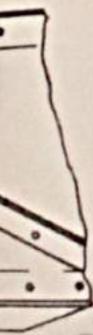


Bild 7

Cafette s. J. G. 33 (Besp.)

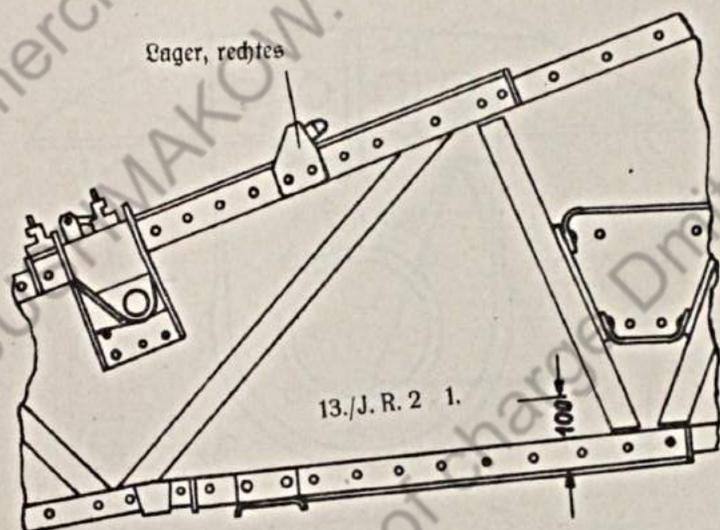
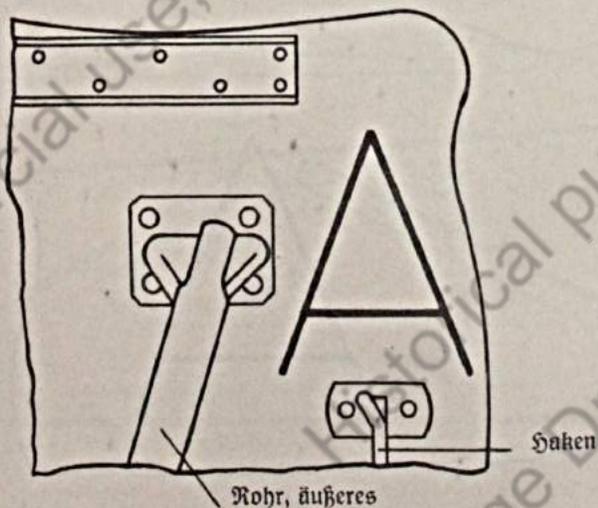


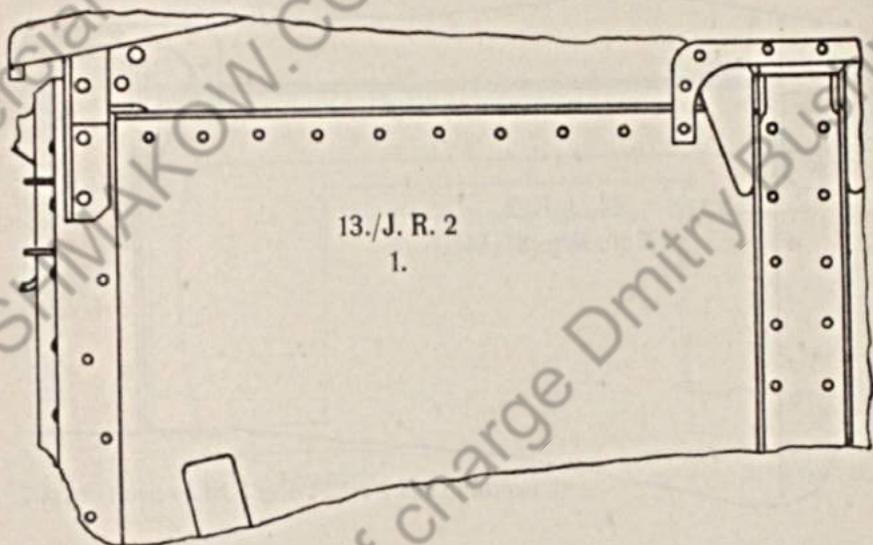
Bild 8

Panzerschild s. J. G. 33 (Besp.)



Tab 9

Probe Jtf. 14



Tab 10

Stahldeichsel

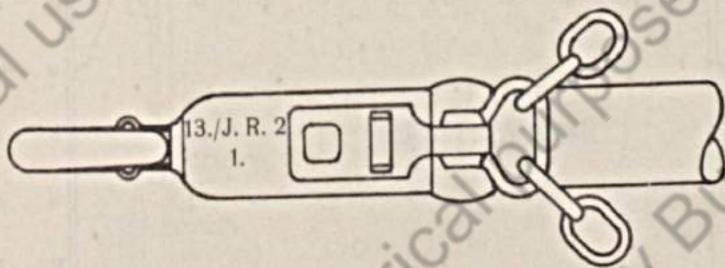


Bild 11

Munitionswagen*) , Sattelseite

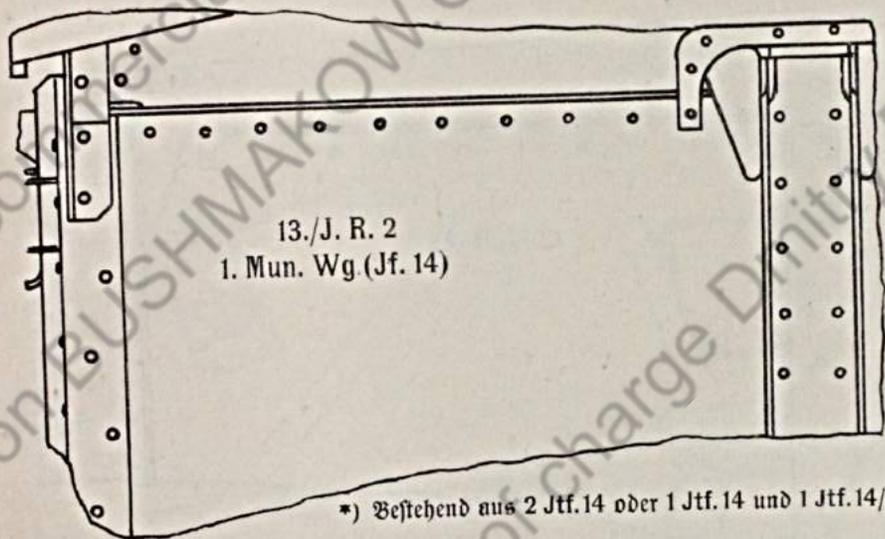


Bild 12

Beobachtungswagen Jf. 15*)

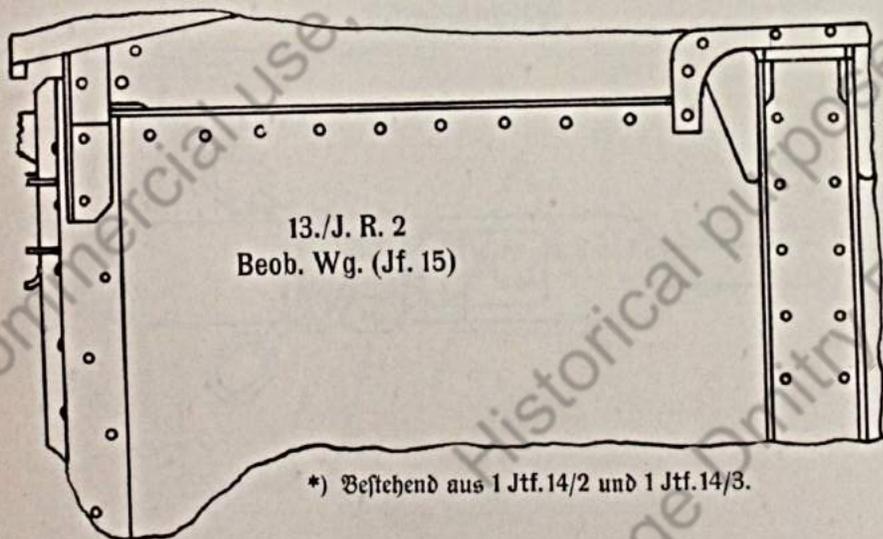


Bild 13

Rohr Geb. K. 15

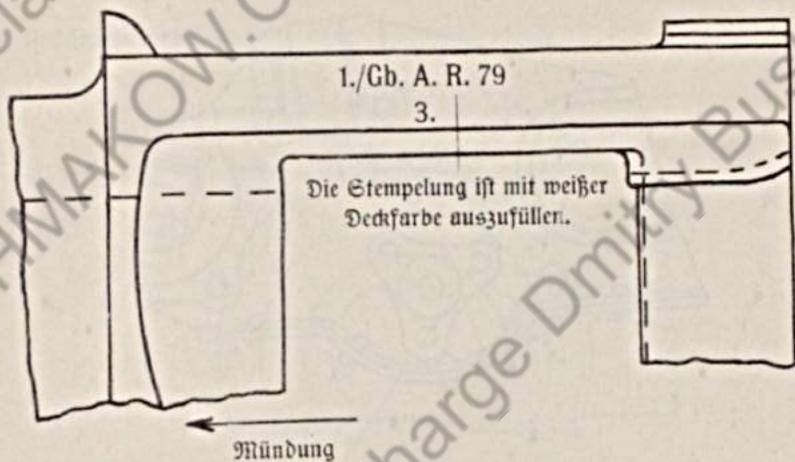


Bild 14

Rohrführungsmantel und Wiege Geb. K. 15

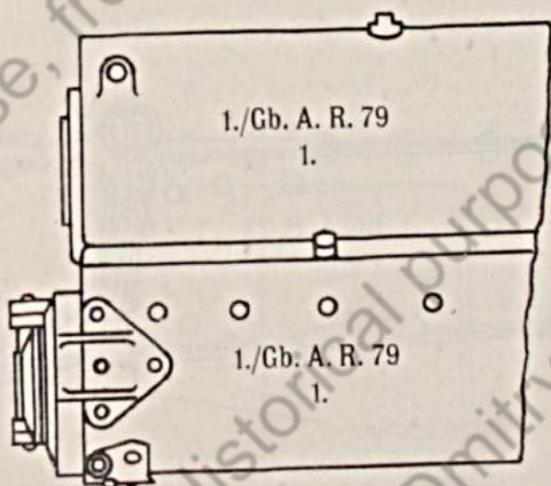


Bild 15

Vorderlafette Geb. K. 15

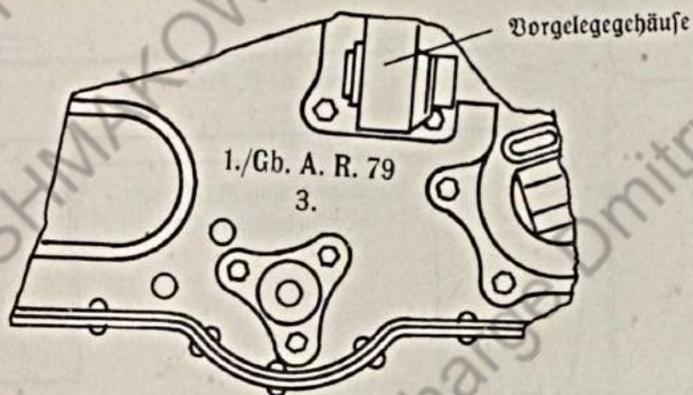


Bild 16

Hinterlafette Geb. K. 15

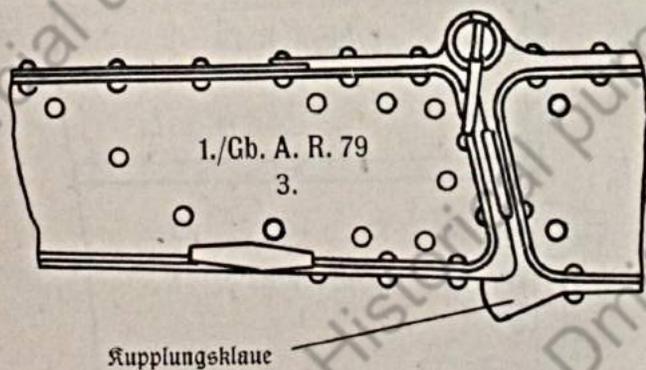
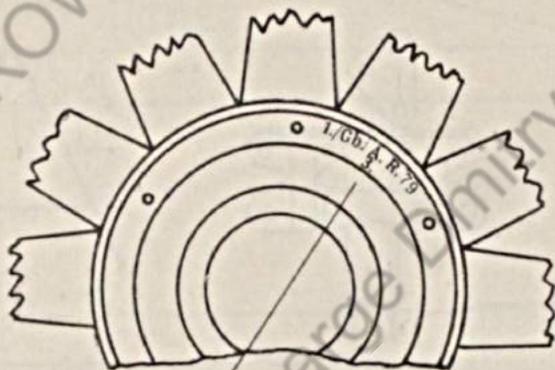


Bild 17

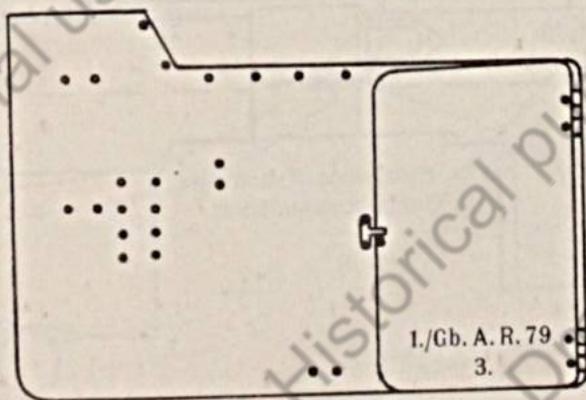
Rad Geb. K. 15



Die Stempelung ist mit weißer
Deckfarbe auszufüllen.

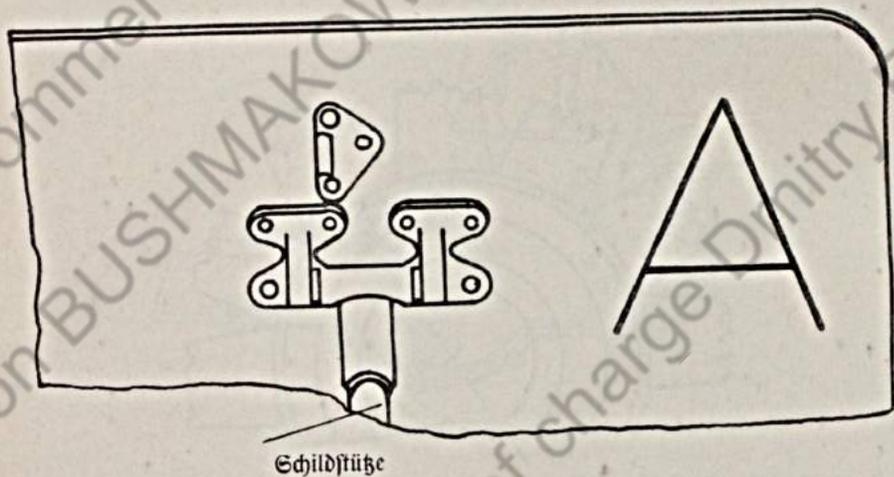
Bild 18

Lafettenschild, rechter Schildteil, Geb. K. 15



Der linke Schildteil ist
sinngemäß zu bezeichnen.

Safettenschild Geb. K. 15



Rohr Geb. K. 14 Kp.

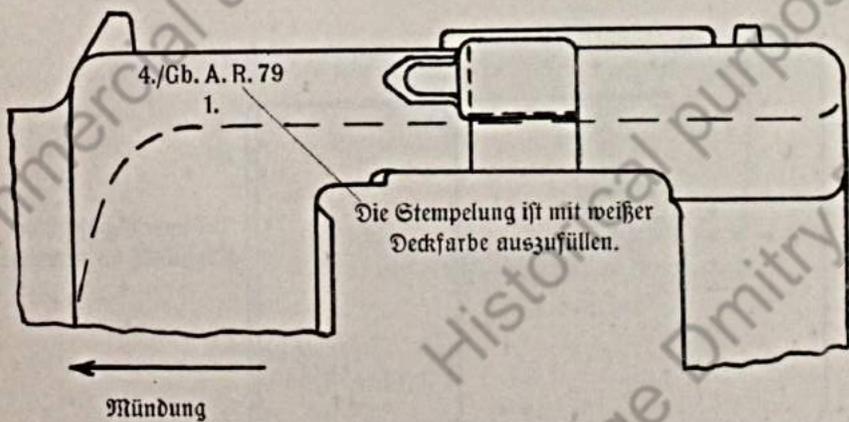


Bild 21

Rohrslitten und Wiege Geb. K. 14 Kp.

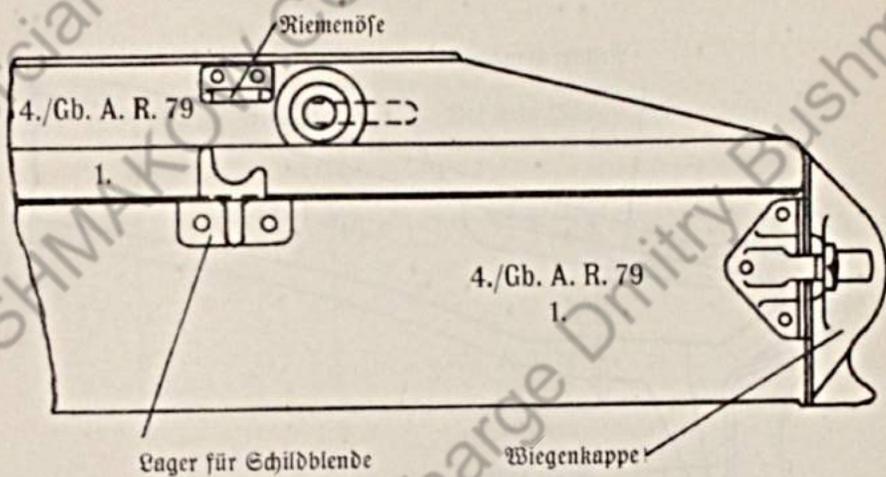


Bild 22

Vorderlafette Geb. K. 14 Kp.

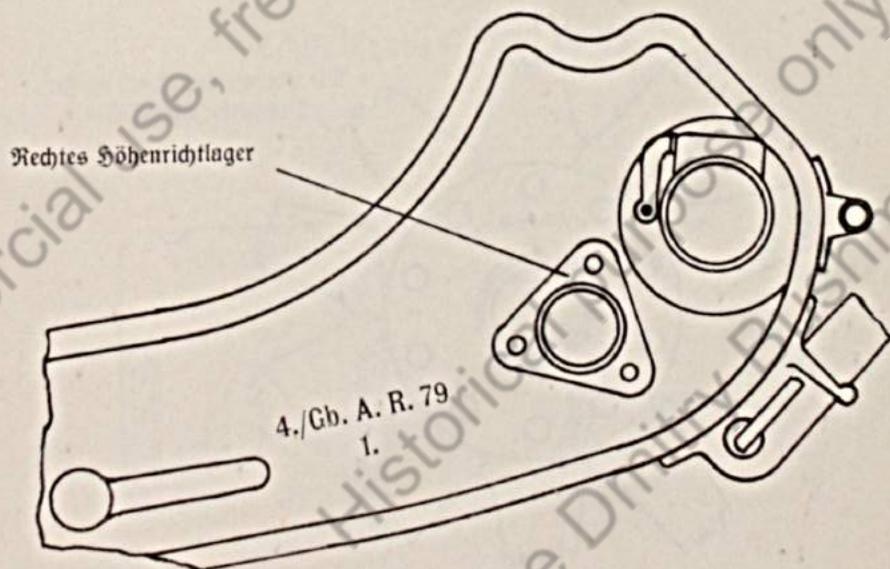


Bild 23

Sinterlafette Geb. K. 14 Kp.

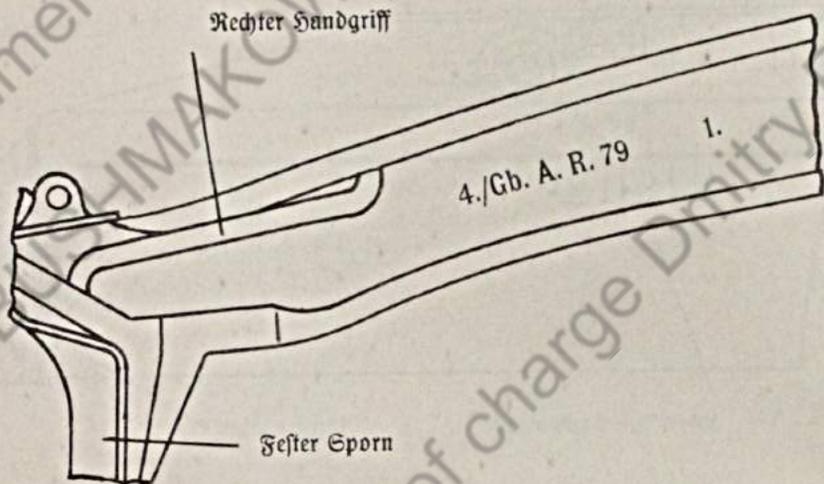
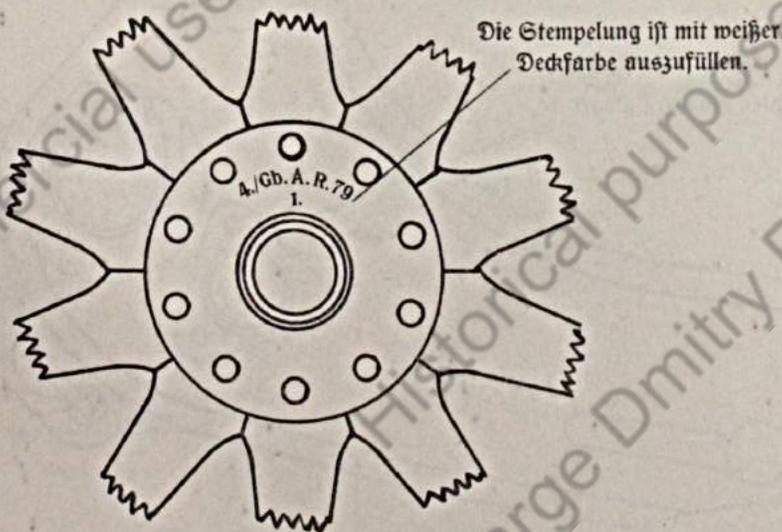
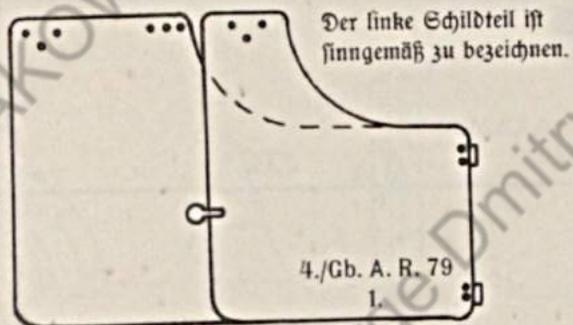


Bild 24

Rad Geb. K. 14 Kp.



Rechter Schildteil Geb. K. 14 Kp.



Schildblende Geb. K. 14 Kp.

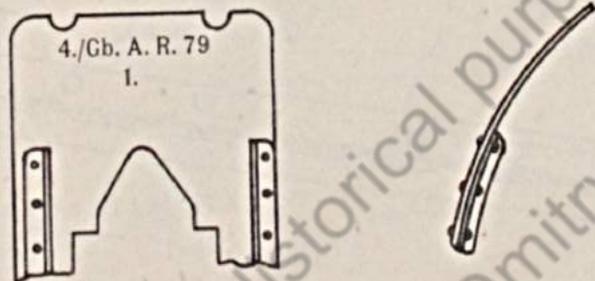


Bild 27

Oberschild Geb. K. 14 Kp.

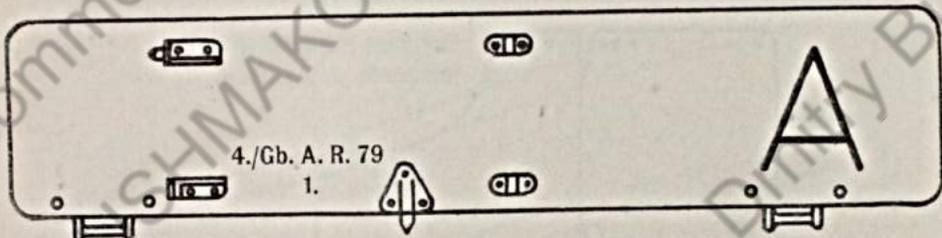
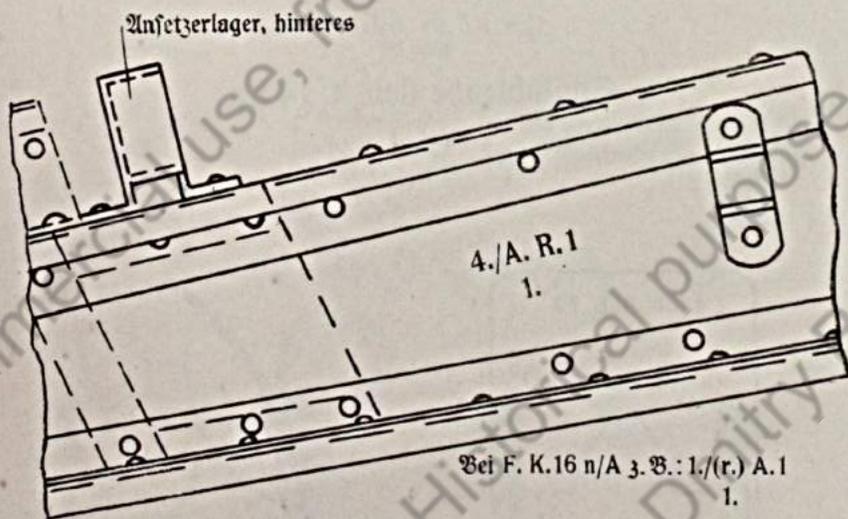


Bild 28

Unterlafettenkörper F. K. 16 n/A und l. F. H. 16



Bei F. K. 16 n/A 3. B.: 1./r.) A. 1
1.

Bild 29

Schild F. K. 16 n/A

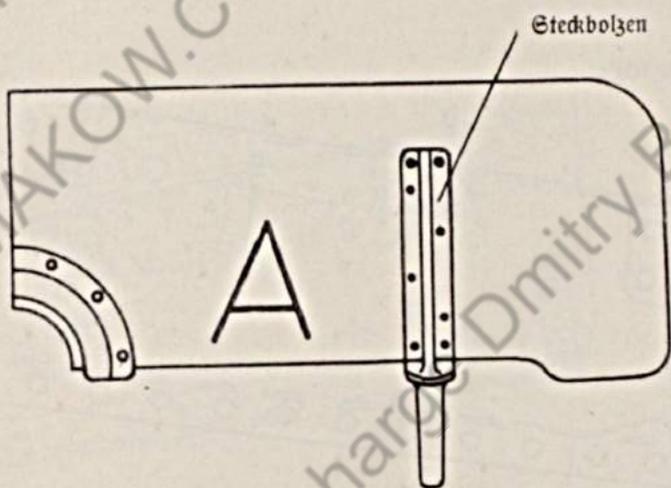


Bild 30

Schild I. F. H. 16

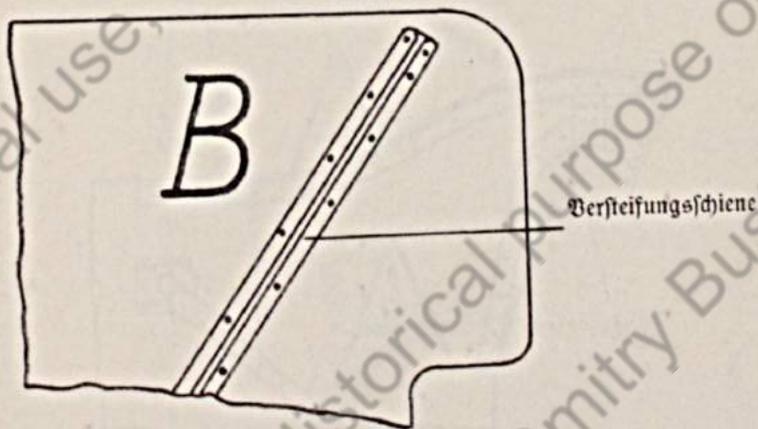


Bild 31

Solm, rechter, I. F. H. 18

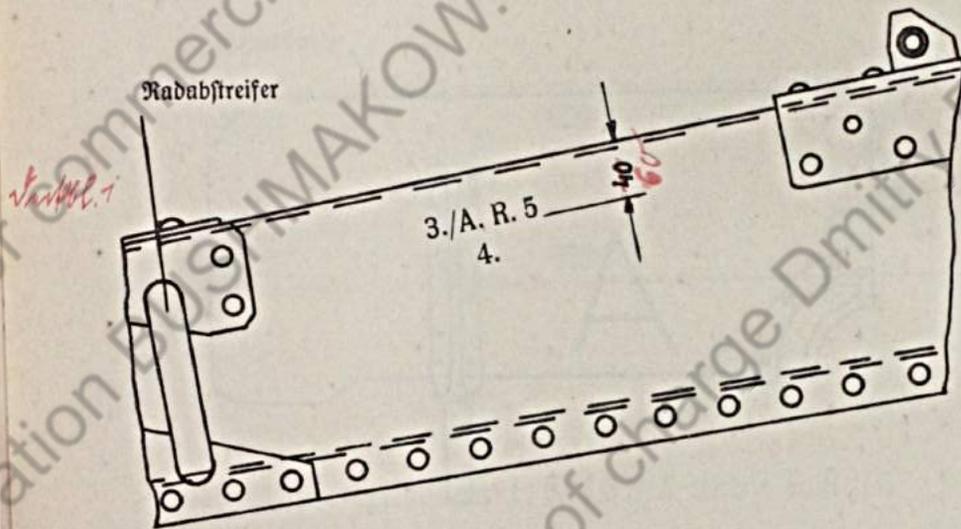


Bild 32

Schild I. F. H. 18

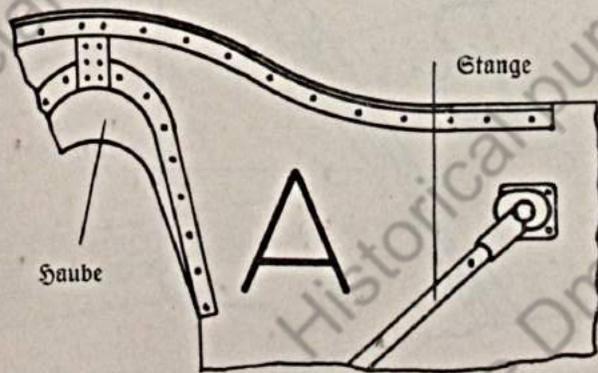


Bild 33

Unterlafettenkörper 10 cm K. 17
und 10 cm K. 17/04 n/A

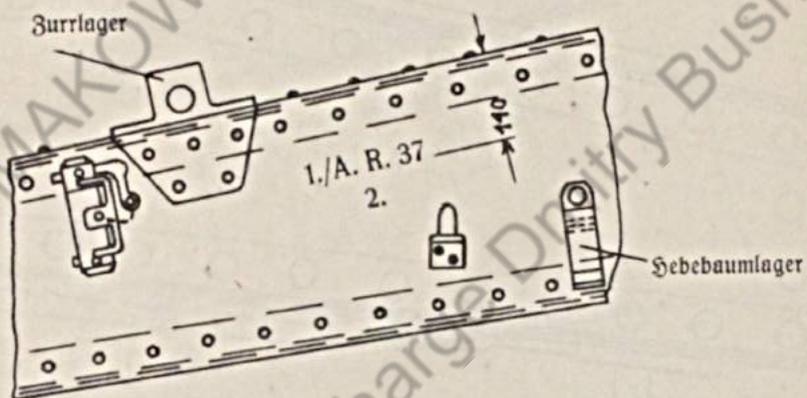


Bild 34

Schutzschild 10 cm K. 17 und 10 cm K. 17/04 n/A

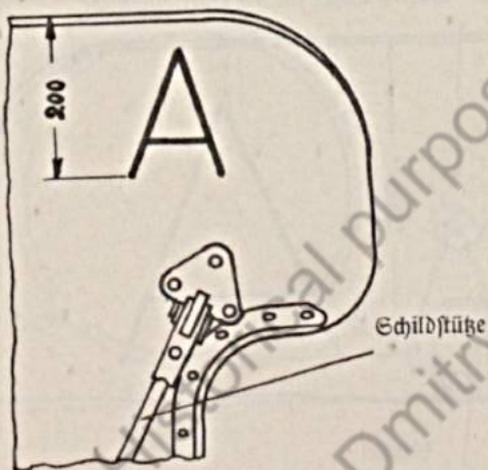


Bild 35

Unterlafettenkörper lg. s. F. H. 13

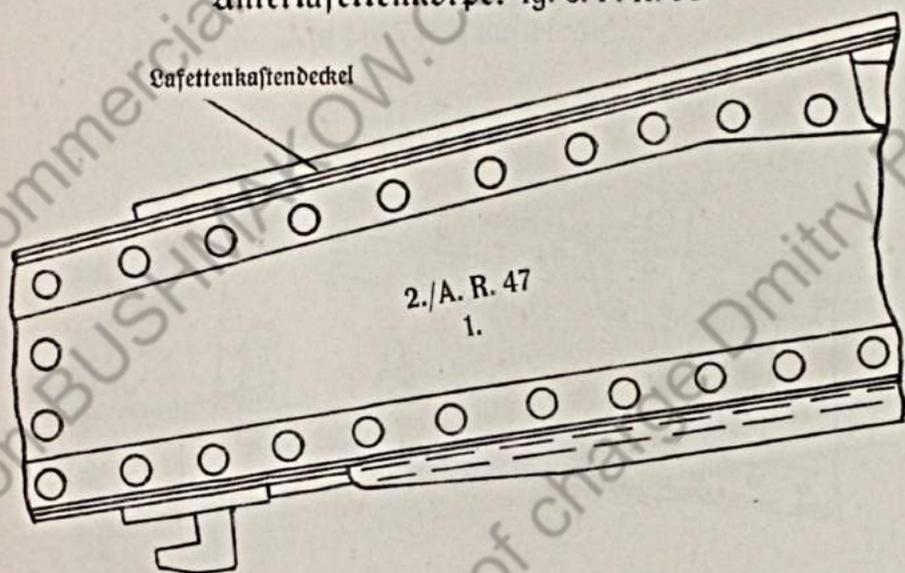


Bild 36

Schild lg. s. F. H. 13

Oberes Lager für die Oberschildstütze

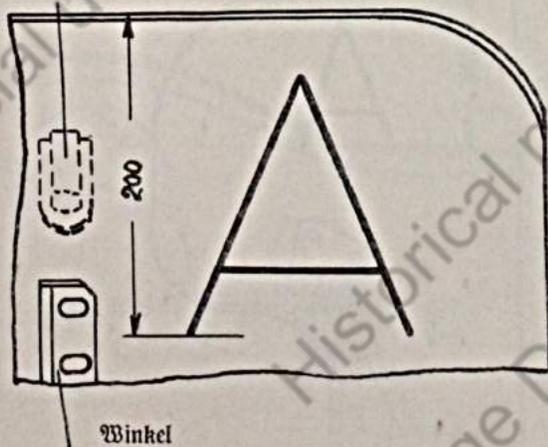


Bild 37

Solm, rechter, s. F. H. 18 und s. 10 cm K. 18

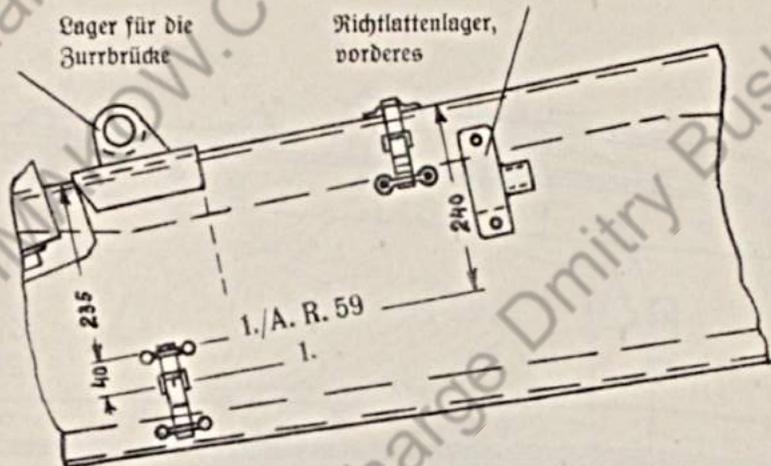


Bild 38

Wiege s. F. H. 18 und s. 10 cm K. 18

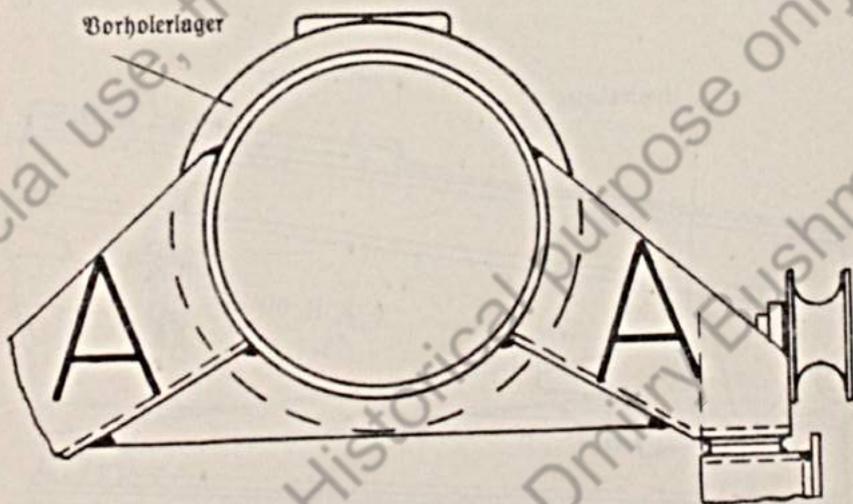


Bild 39

Lafette 15 cm K. 16

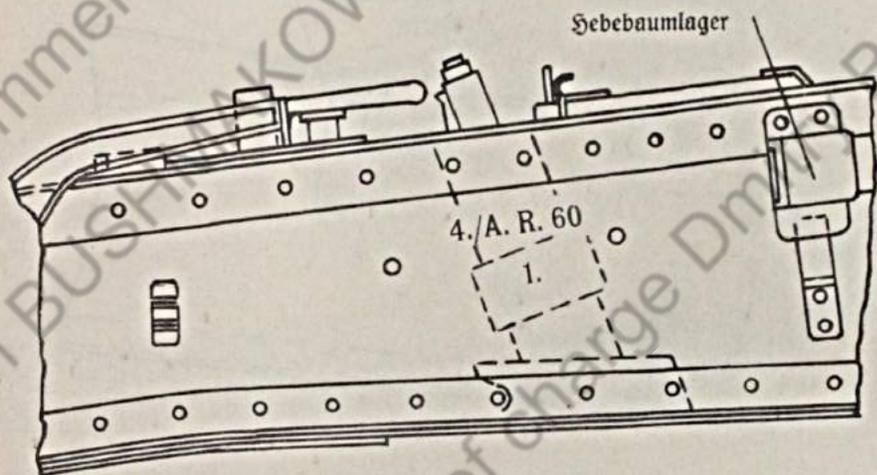
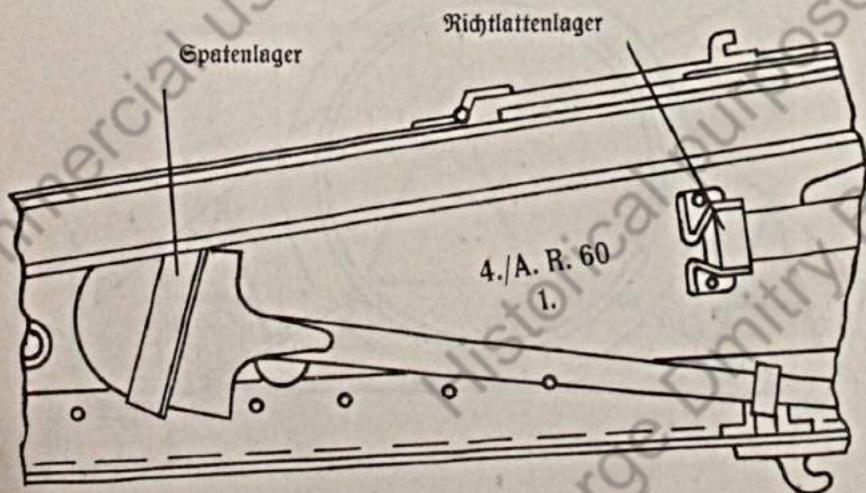


Bild 40

Vereinfachte Unterlafette der 15 cm K. 16



Wiegenträger 15 cm K.16

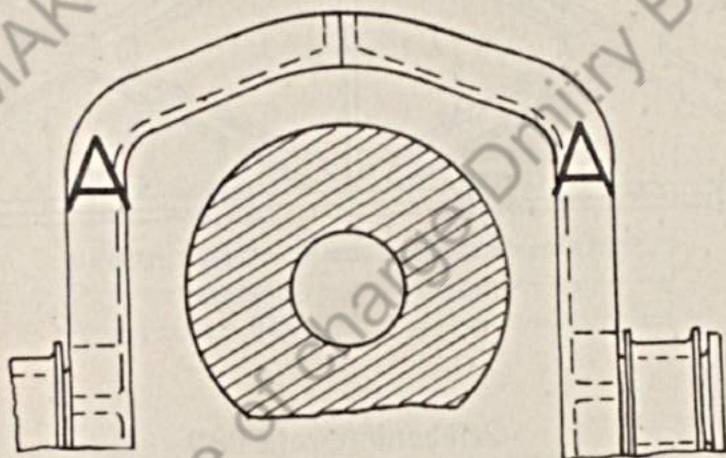
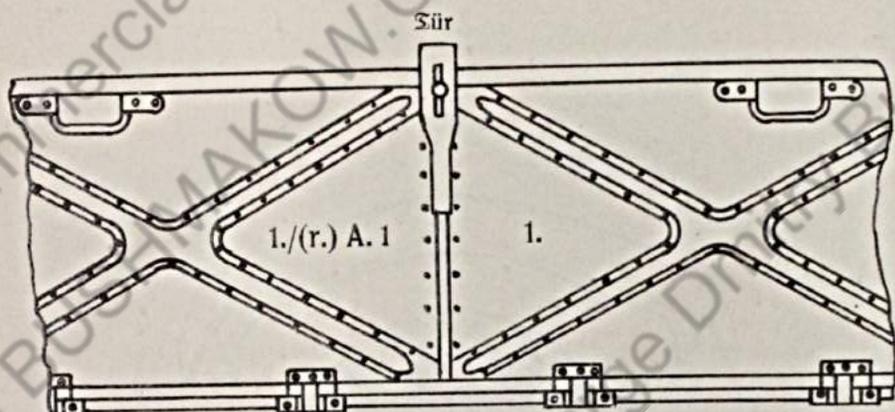


Bild 42

Feldprobe 96 n/A*)

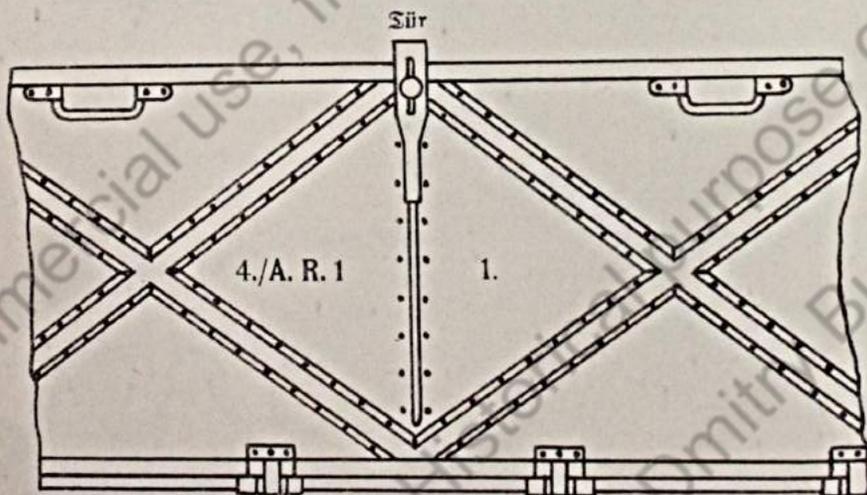


*) Bezeichnung als Probe beim Munitionswagen 96 n/A:

1./(r.) A. 1 1. Mun. Wg. 96 n/A
(Af. 3)

Bild 43

Feldhaubitzeprobe 98*)



*) Bezeichnung als Probe beim Feldhaubitzenmunitionswagen 98:

4./A. R. 1 1. F. H. Mun. Wg. 98
(Af. 4)

Bild 44

Proße I. F. H. 18

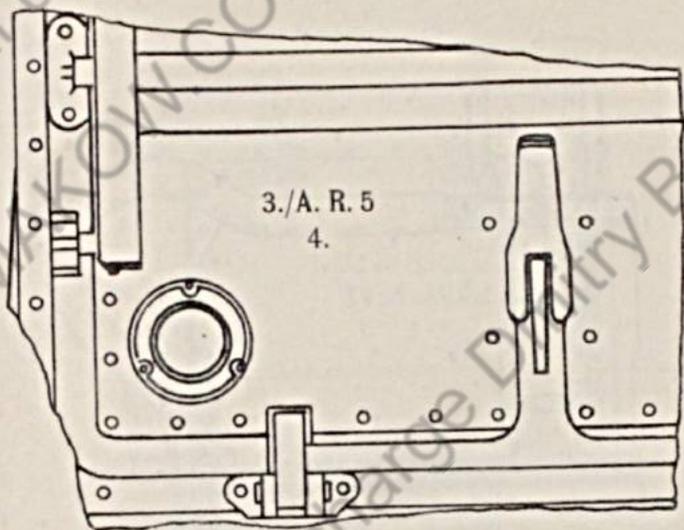
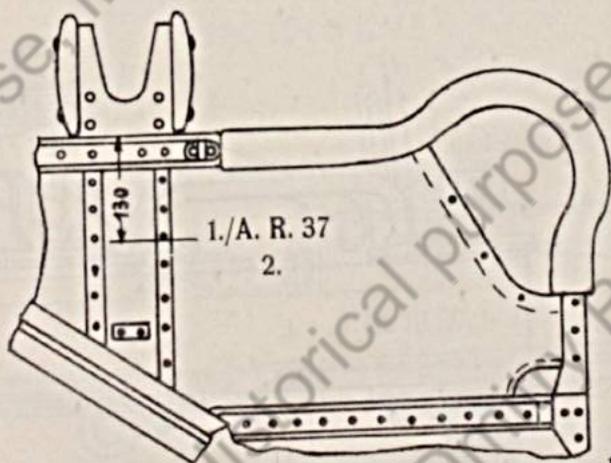


Bild 45

Proße 10 cm K. 17 und 10 cm K. 17/04 n/A*)



*) Bezeichnung als Proße beim Rohrkarren 10 cm K. 17: 1./A. R. 37
2. Rohrka. (Af. 7)

Bild 46

Proße lg. s. F. H. 13

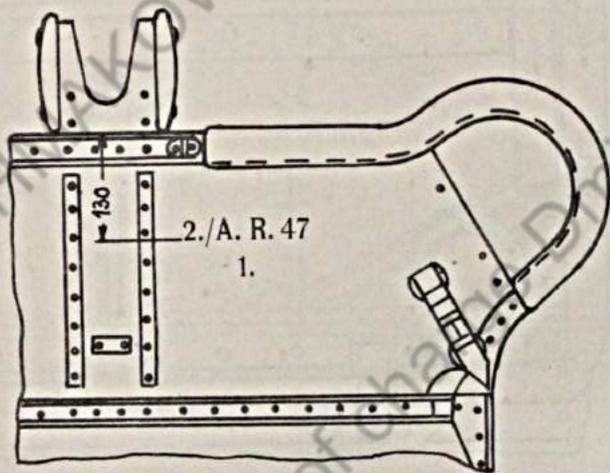
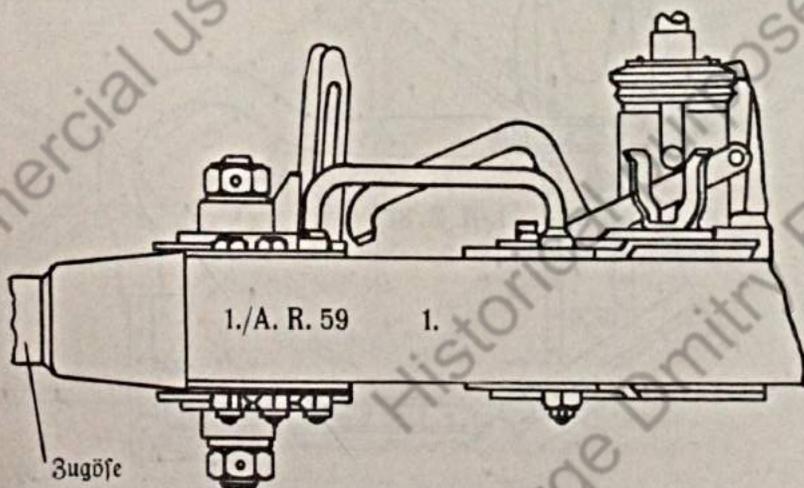


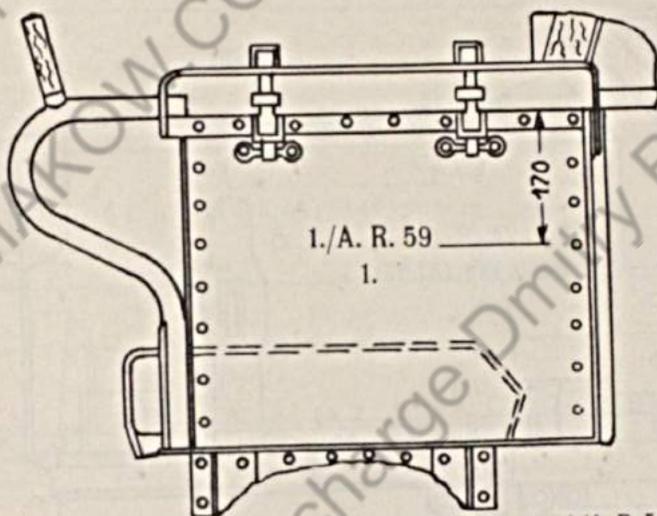
Bild 47

Schwere Proße 18 (Kzg.)



*) Be3

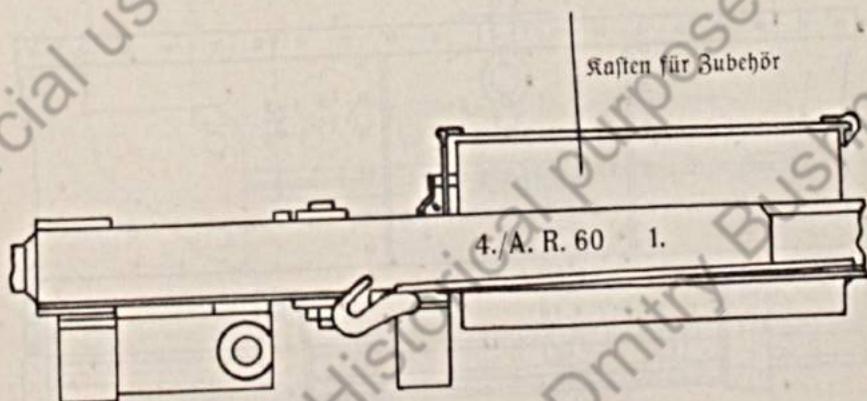
Schwere Probe 18* (Bespg.)



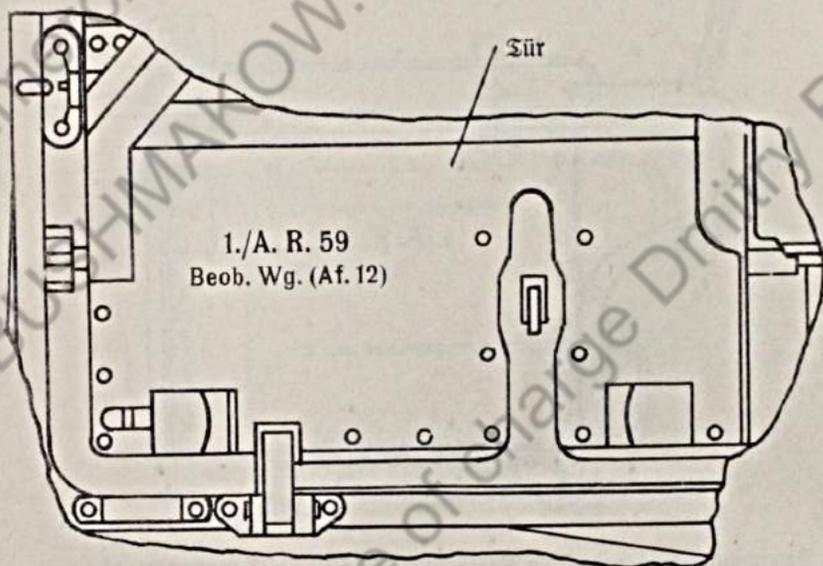
*) Bezeichnung als Probe beim Rohrwagen (Af. 19):

1./A. R. 59
1. Rohrwg. (Af. 19)

Probe 15 cm K. 16



Beobachtungswagen (Af. 12)*)



*) Bestehend aus Vorder- und Hinterwagen.

Munitionshinterwagen 96 n/A

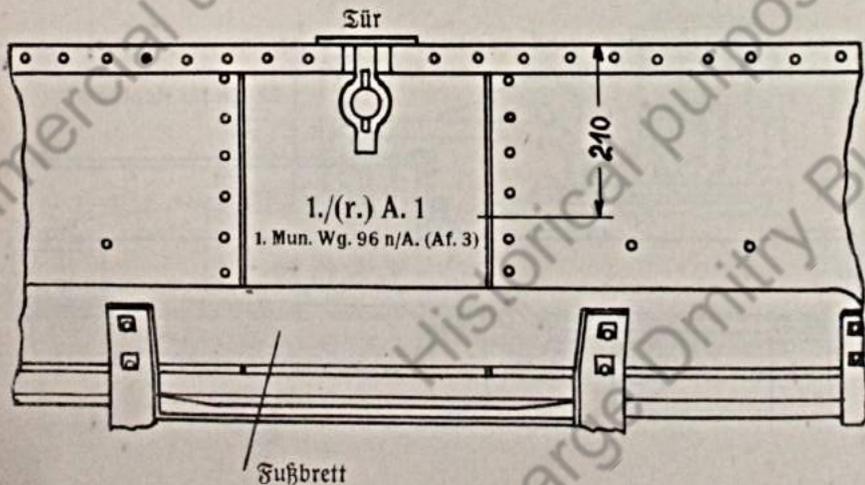


Abb 52

Feldhaubitze-Munitionshinterwagen 98

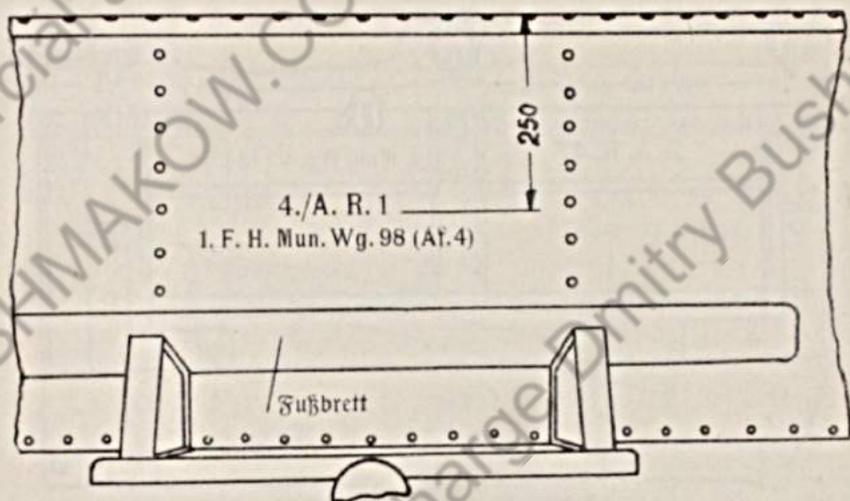
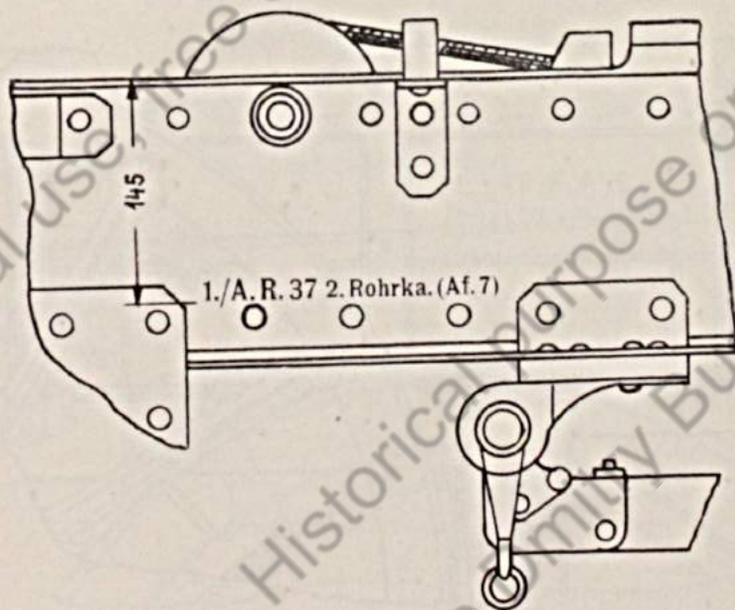
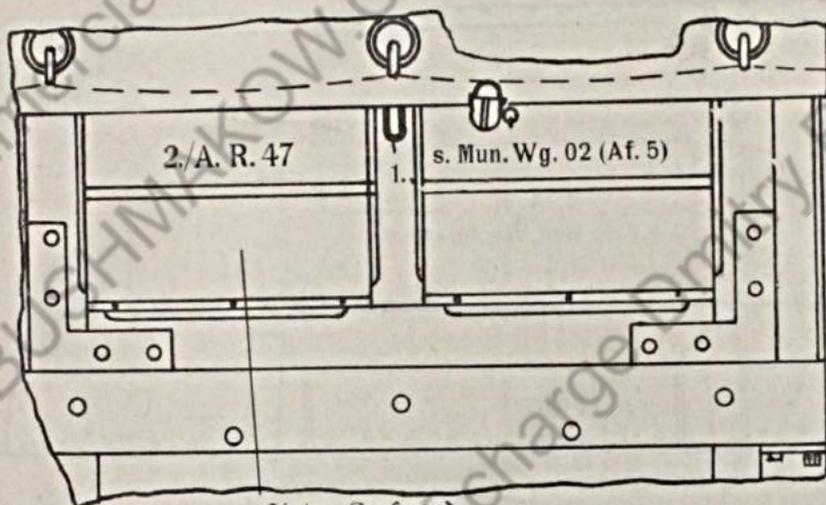


Abb 53

Rohrkarren 10cm K. 17 und 17/04 n/A



Schwerer Munitionswagen 02 (Af. 5)



Schwerer Munitionswagen 02 (Af. 5)

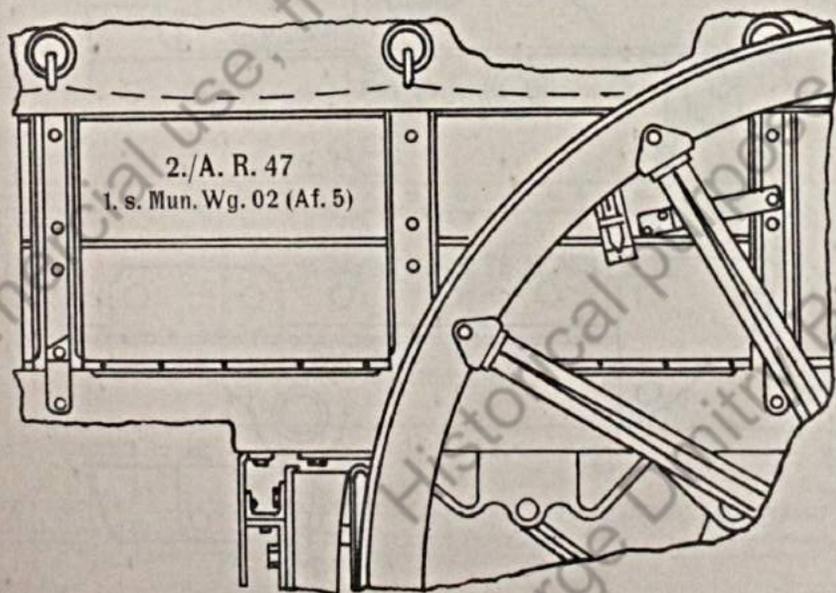


Bild 56

Rohrkarren s. F. H. 18 und s. 10cm K. 18

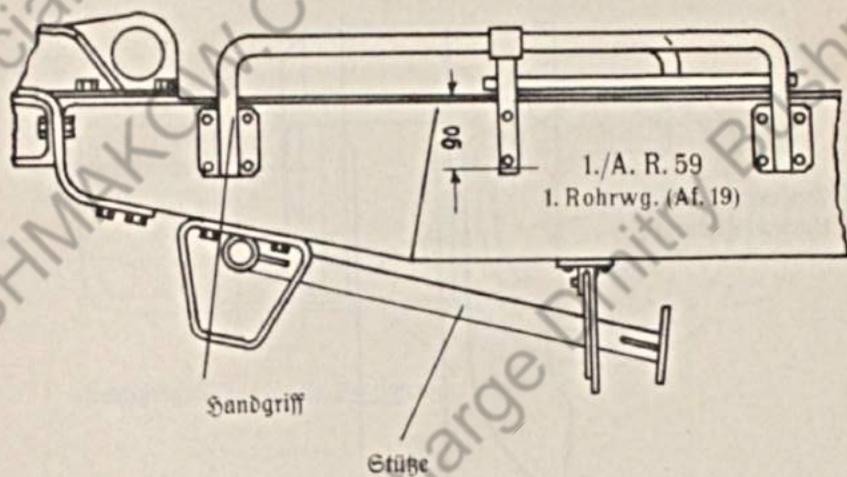
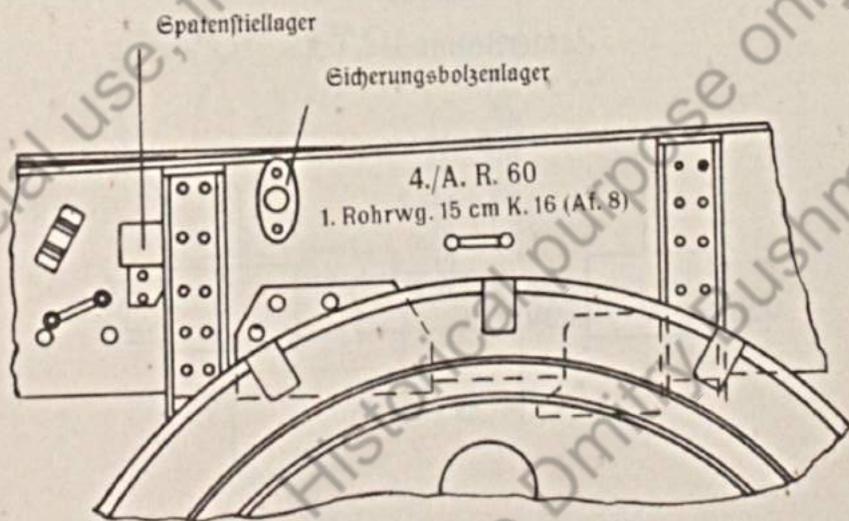
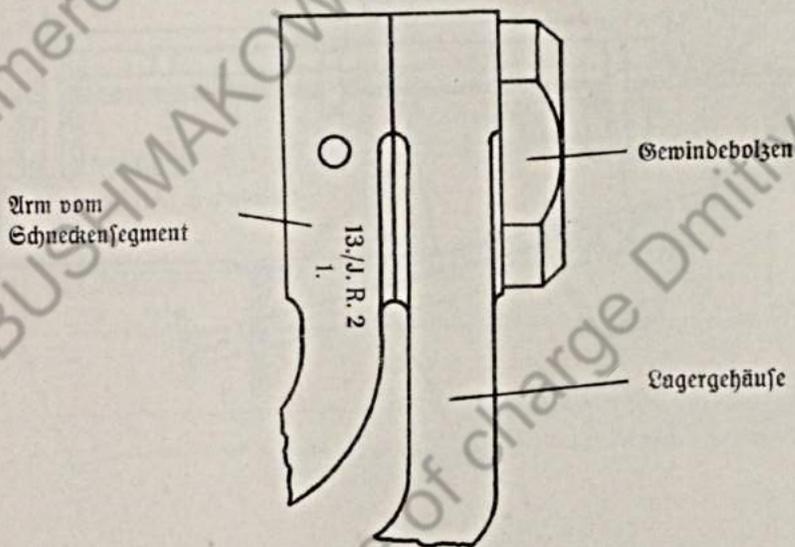


Bild 57

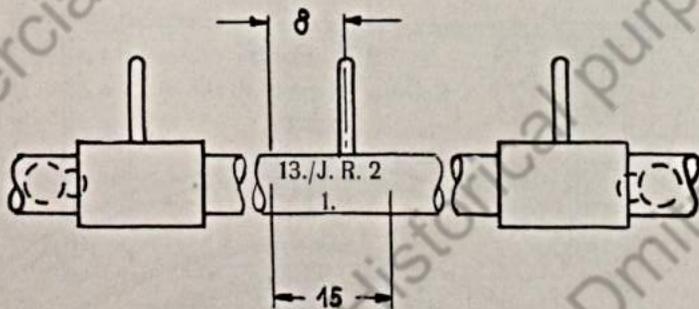
Rohrwagen 15cm K. 16



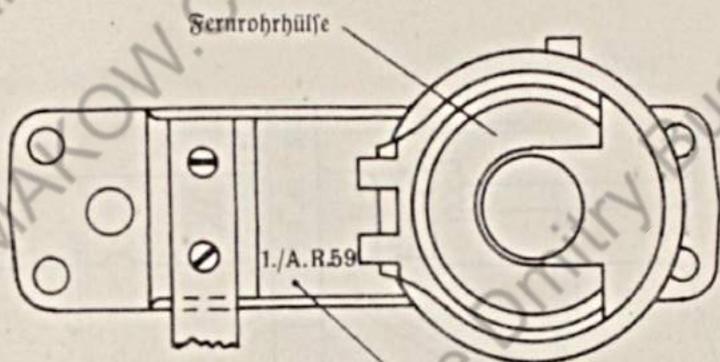
Zieleinrichtung 18



Zeigerstange I. J. G. 18

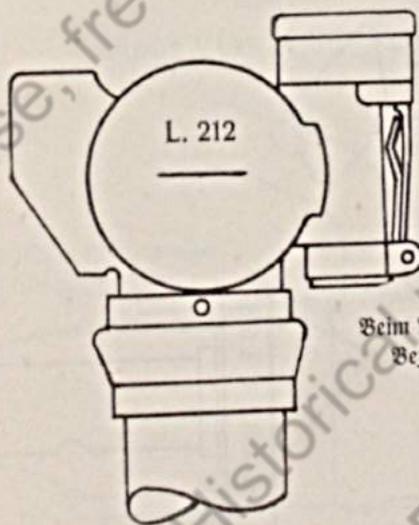


Zieleinrichtung 34



Beim Richtübungsgerät Bezeichnung: Üb. 1

Rundblickfernrohr 16 und 32



Beim Richtübungsgerät 34
Bezeichnung: Üb. 1

Bild 62

Verlängerungsstück, gerades

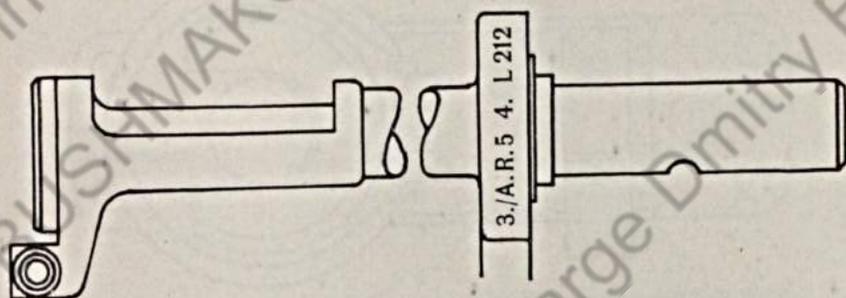


Bild 63

Verlängerungsstück, gewinkeltes

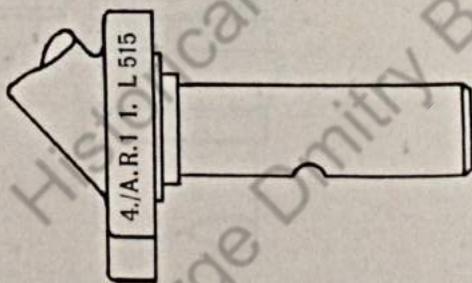
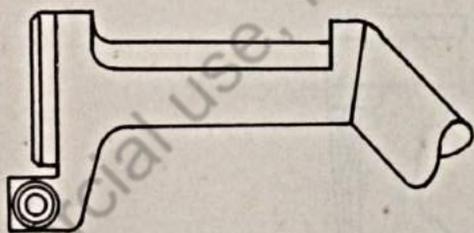


Bild 64

Kasten Zieleinrichtung 34

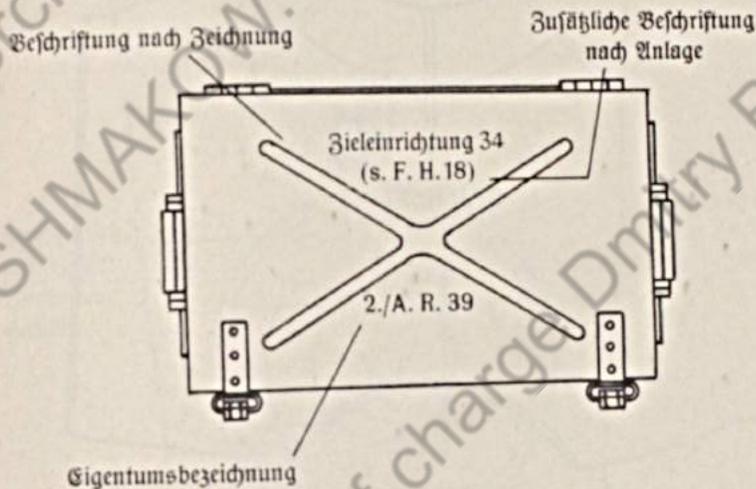


Bild 65

Rohr l. Gr. W. 36 (5 cm)

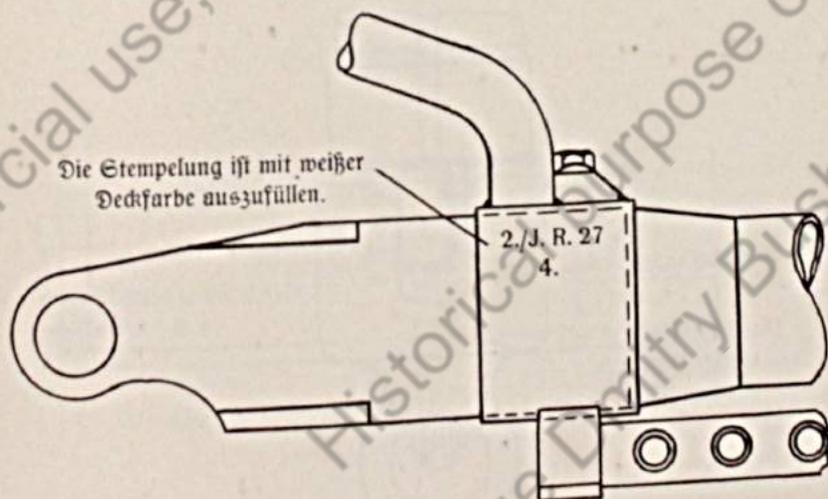
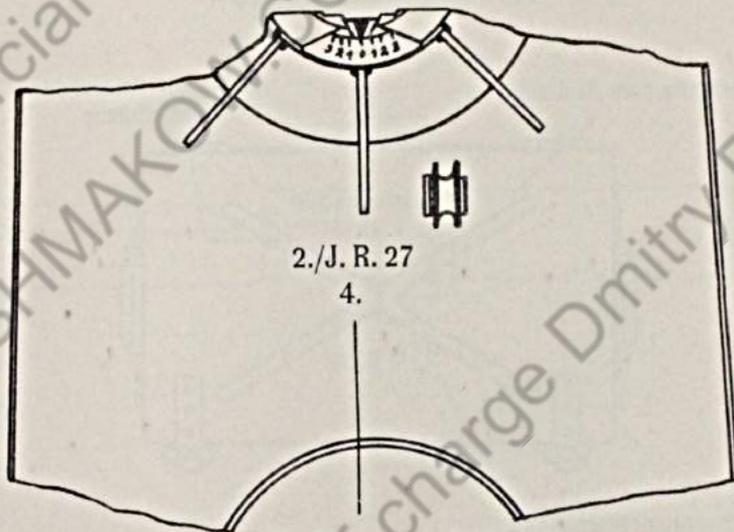


Bild 66

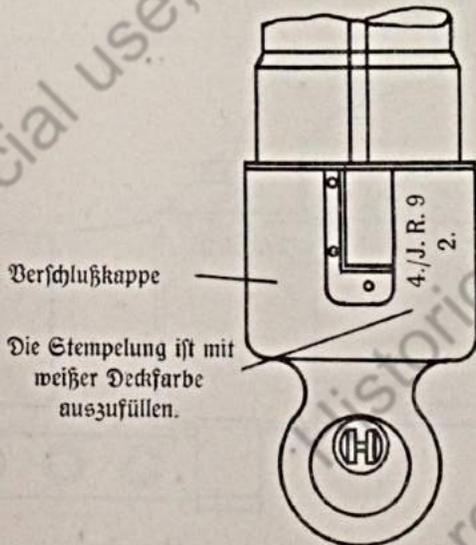
Bodenplatte l. Gr. W. 36 (5 cm)



Die Stempelung ist mit weißer
Deckfarbe auszufüllen.

Bild 67

Rohr mit Verschlusskappe



Bezeichnung beim 10 cm Nb. W.
3. B.: 1./Nb. 1
2.

Die Sten
ist mit r
Deckfarb
zufüll

Bild 68
Bodenplatte

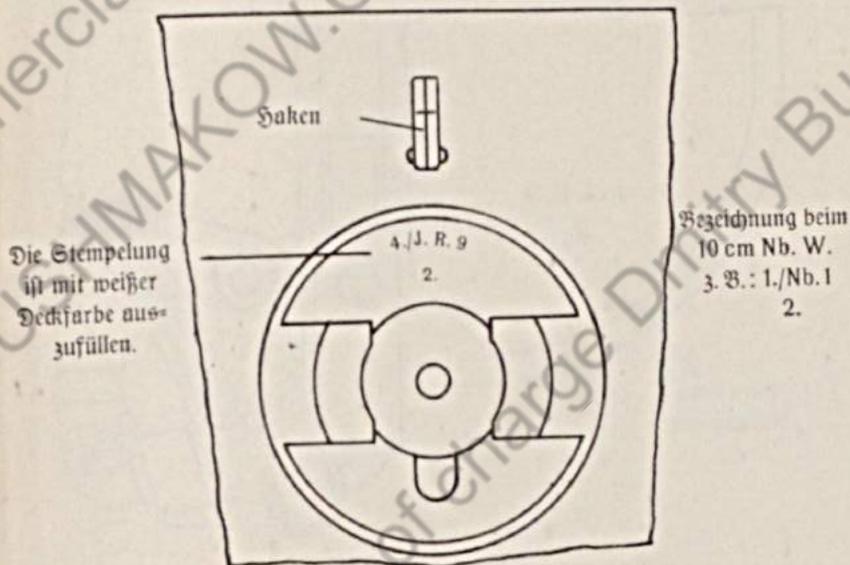
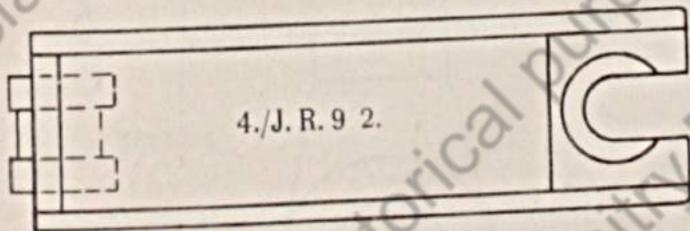


Bild 69
Schellenbügel



Bezeichnung beim 10 cm Nb. W. 3. B.: 1./Nb. 1 2.

ung beim 10 cm Nb. W.
3. B.: 1./Nb. 1
2.

Bild 70

Gefechtskarren für s. Gr. W. (Jf. 9)

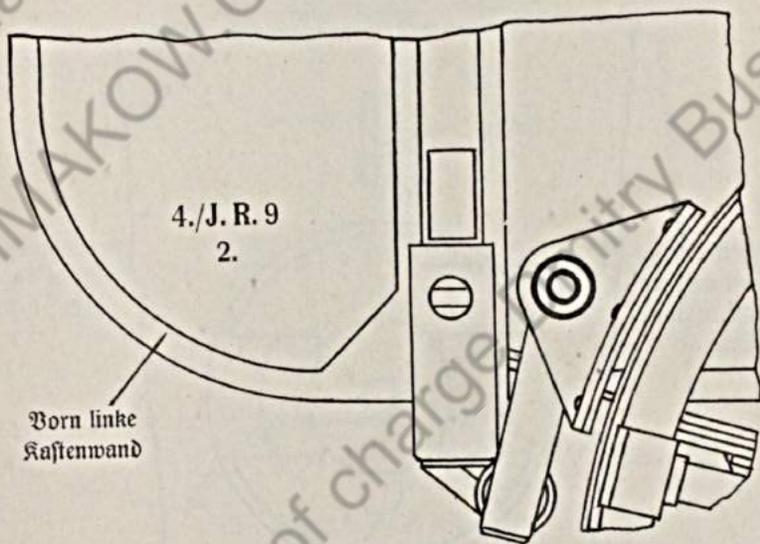
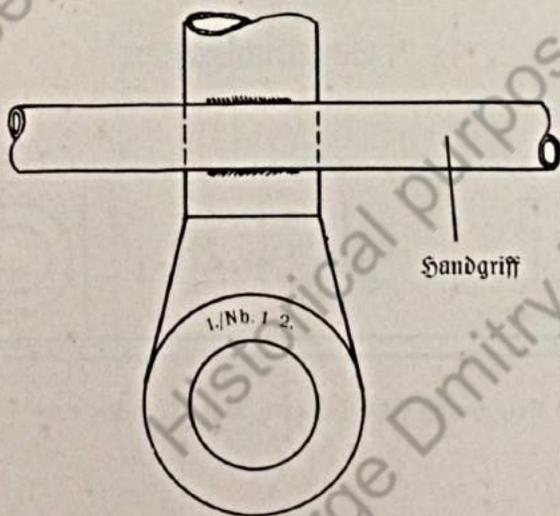
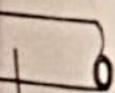
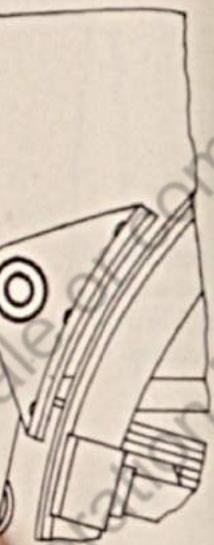


Bild 71

Deichsel



V. (Jf. 9)



Handgriff

Eigentumbezeichnung und Kennzeichnung der Werfer.

Ufde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
A. Werfer					
1. Gr. W. 36 (5 cm)					
a	Höhenrichttrieb	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Rechte Hülsenfette in Nähe des Griffes	65
b	Bodenplatte	desgl.	IV	Auf der Platte hinter dem Rollenhalter	66
2. s. Gr. W. 34 (8 cm)					
a	Rohr	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Verchlussflappe, rechts neben der Winkel- messerebene	67
b	Bodenplatte	desgl.	IV	Auf der vorderen Hälfte des Kugelstückes	68
c	Zweibein	Deckfarbe, weiß	III	Außen am glatten Schellenbügel	69
3. 10 cm Nb. W.					
a	Rohr	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Verchlussflappe, rechts neben der Winkel- messerebene	67
b	Bodenplatte	desgl.	IV	Auf der vorderen Hälfte des Kugelstückes	68
c	Zweibein	Deckfarbe, weiß	III	Außen am glatten Schellenbügel	69
B. Fahrzeuge					
4. Gesichtstarren für s. Gr. W. (St. 9)					
a	Wagenkasten	Deckfarbe, weiß	II	Vorn, in der Mitte der Kastenwand (Sattel- seite)	70
b	Gabelstück	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Mitte, oben auf dem Schweißteil für den Befestigungszapfen	—

der Werfer.

Ort
Bezeichnung

Bild
Nr.

Hülseseite in
des Griffes

der Platte hinter
Rollenhalter

Schlupflappe, rechts
oben der Winkel-
efferebene

der vorderen Hälfte
Kugelstüdes

am glatten
Hellenbügel

Schlupflappe, rechts
oben der Winkel-
efferebene

der vorderen Hälfte
Kugelstüdes

am glatten
Hellenbügel

in der Mitte der
Lattenwand (Sattel-
seite)

tte, oben auf dem
Schweifteil für den
Beichtigungsapfen

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
5	Sandfarren für 10 cm Nb. W. (Nbf. 2) Deichsel	Stahlstempel, fulpig, scharf	V	Prozöse, oben	71
C. Zubehör					
6	Behälter »Richtstäbe« ...	Druckstempel	IV	Rückseite, längs in der Mitte	—
7	Behälter »Zubehör« ...	Dedfarbe, weiß	IV	Unterhalb der Inhalts- bezeichnung	—
8	Auszieger	Stahlstempel, fulpig, scharf	VII	Kreisringfläche neben der Bohrung für die Ausziegerkrallen	—
9	Mündungsflappe ¹⁾ (l. Gr. W.)	Druckstempel	IV	Mundum auf dem Mantel	—
10	Mündungsflappen ¹⁾ (s. Gr. W. und Nb. W.)	desgl.	IV	In Mitte des Deckels	—
11	Tragegestelle (l. Gr. W.)		IV	Außen, auf dem rechten breiten Tragegurtteil	—
12	Tragegurte für das Rohr (s. Gr. W.)		IV	Mitte Gurt in Längs- richtung	—
13	Tragegestelle für das Rohr (10 cm Nb. W.)		IV	Rückseite zwischen den zwei Schnallgurten	—
14	Tragevorrichtungen für Zweibein und Boden- platte (s. Gr. W. und 10 cm Nb. W.)		IV	Außen, auf dem rechten breiten Tragegurtteil	—
15	Verlängerungsstück	Dedfarbe, weiß	IV	Längsrichtung in Mitte des U-Profiles	—
16	Wischer (l. Gr. W.)	Stahlstempel, fulpig, scharf	VII	Oben auf dem Handgriff	—
17	Wischerstange (s. Gr. W. und 10 cm Nb. W.)	desgl.	VII	Am Ende des Gelenk- stückes der Wischer- stange	—

¹⁾ Bei Teilen aus Leder: Stahlstempel, stumpf IV.

Stahl. 2

Lfd. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen-größe	Ort der Bezeichnung	Bibl. Nr.
18	Ziehgurt (10 cm Nb. W.)	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Verförsungsschnalle	—
19	Ziehseil (10 cm Nb. W.)	desgl.	V	Auf nicht beweglichem Teil des Karabinerhafens	—
D. Übungegeräte					
20	Ladevorrichtung	Deckfarbe, weiß	III	Außen am glatten Schellenbügel	69
21	Abzugsleinen für Ladevorrichtungen	Stahlstempel, kulpig, scharf	VII	Auf nicht beweglichem Teil des Karabinerhafens	—
22	Kleinshießgerät für 10 cm Nb. W.				
a	Rohr	Deckfarbe, weiß	IV	Mitte Rohr in Längsrichtung	—
b	Schußkappe der Abzugseinrichtung	Stahlstempel, kulpig, scharf	VII	Außen auf dem Boden	—

Ort der Bezeichnung	Bild Nr.	Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
Ladungsschnalle	—						
nicht beweglichem Teil des Karabiner- aufens	—						
am glatten Schellenbügel	69						
nicht beweglichem Teil des Karabiner- aufens	—						
Mitte Rohr in Längs- richtung	—						
auf dem Boden	—						

Eigentumbezeichnung und Kennzeichnung der Infanteriegeschütze.

Lfd. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen-größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
A. Geschütze					
1	3,7 cm Pak. für Kzg.				
a	Schild	Deckfarbe, weiß	III	Obere Außenfläche des rechten oberen Seitenbildes	1
b	Lafette	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	An den beiden Holmen auf den Nietblechen der Proboße, zwischen den hinteren Nietreihen	2
c	Schild (Kennbuchstabe) ..	Deckfarbe, weiß	90 mm	Obere Innenfläche des rechten oberen Seitenbildes	3
2	I. J. G. 18 für Kzg. und Bespg.				
a	Lafette	Deckfarbe, weiß	II	An der rechten Lafettenwand	4
b	Lafette	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Obere Fläche der Proboße	5
c	Schild (Kennbuchstabe) ..	Deckfarbe, weiß	90 mm	Hintere rechte obere Schilddecke	6

Infanteriegeschütze

Ort
der Bezeichnung

Obere Außenfläche des
rechten oberen Seiten-
schildes

Auf den beiden Bolzen
auf den Nietblechen
der Propäze, zwischen
den hinteren Niet-
reihen

Obere Innenfläche des
rechten oberen Seiten-
schildes

An der rechten Lafetten-
wand

Obere Fläche der Propä-
ze

Untere rechte obere
Schildede

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
5	s. J. G. 33 für Besp.				
a	Lafette	Deckfarbe, weiß	II	An der rechten Lafetten- wand	7
b	Schild (Kennbuchstabe) ..	besgl.	150 mm	Untere rechte obere Schildede	8

Gfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
B. Proßen					
6	Proße (Jtf. 14)				
a	Proßkasten	Deckfarbe, weiß	II	Obere vordere Hälfte der Kastenwand (Sattelseite)	9
b	Deichsel ¹⁾	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Hinter dem Zughafen	10
C. Fahrzeuge					
Munitionswagen (Jtf. 14)²⁾					
a	Proßkasten	Deckfarbe, weiß	II	Obere vordere Hälfte der Kastenwand (Sattelseite)	11
b	Deichsel ¹⁾	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Hinter dem Zughafen	10
Beobachtungswagen (Jtf. 15)³⁾					
a	Proßkasten	Deckfarbe, weiß	II	Obere vordere Hälfte der Kastenwand. (Sattelseite)	12
b	Deichsel	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Hinter dem Zughafen	10

¹⁾ Nur bei einschiebbarer Deichsel.

²⁾ Bestehend aus 2 Jtf. 14 oder 1 Jtf. 14 und 1 Jtf. 14/1.

³⁾ Bestehend aus 1 Jtf. 14/2 und 1 Jtf. 14/3.

Gfde. Nr.	Gerät
D. Zugfahrzeuge	
11	Zielsferntol
12	Zieleinrichtung
13	Zeigerstan
14	Rundblick
15	Verlängerungsgerät
E. ...	
17	Mü...
18	Be...
19	Zi...
20	Zi...

¹⁾ Eig...
²⁾ Eig...
³⁾ Be...

Ort der Bezeichnung	Abt. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
D. Zugehörige Teile						
Obere vordere Hälfte der Kastenwand (Sattelseite)	9	Zielfernrohr ¹⁾ 4 x 14°	Deckfarbe, weiß	6 mm	Oben, in Längsrichtung des Fernrohres	—
Hinter dem Zughaken	10	Zieleinrichtung 18	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Obere Fläche des Armes vom Schneckensegment	58
		Zeigerfänge	desgl.	VII	Auf dem langen zylindrischen Teil	59
Obere vordere Hälfte der Kastenwand (Sattelseite)	11	Mundblüdfernrohre ²⁾ ...	Deckfarbe, weiß	6 mm	Teilscheibe des Fern- rohrkopfes	61
Hinter dem Zughaken	10	Verlängerungsstück, gerades	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Ringfläche des oberen Faszylinders zur Fernrohrhülse	62
Obere vordere Hälfte der Kastenwand. (Sattelseite)	12					
Hinter dem Zughaken	10					
E. Zubehör und Vorratsachen						
		3,7 em Pak. für Kzg.				
		Mündungsflappe	Stahlstempel, stumpf ³⁾	V	Neben der Längsnaht	—
		Verchlussüberzug	desgl.	V	Oben, unterhalb des Handgriffes	—
		Ziehgurt	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Verförmungsschnalle	—
		Ziehseil	desgl.	V	Auf nicht beweglichem Teil des Karabiner- hakens	—

¹⁾ Eigentumsbezeichnung siehe Teil 10 Seite 9.

²⁾ Eigentumsbezeichnung siehe Teil 10 Seite 10.

³⁾ Bei Teilen aus Erzfahstoffen: Druckstempel III.

Lfd. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
	I. J. G. 18 für Kzg. und Bespg. und s. J. G. 33 Bespg.				
22	Aufsatzapfenüberzug ..	Stahlstempel, stumpf ¹⁾	V	Neben der Längsnaht	—
23	Mündungskappe	desgl.	V	Auf dem Deckel, unter- halb des Rückstrahlers	—
24	Verschlußüberzug	»	V	Bodenstück, 20 mm unter dem Abnahmestempel	—
25	Wischerüberzug	»	V	Neben der Längsnaht	—
26	Ziehgurt	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Verkürzungsschnalle	—
27	Ziehseil	desgl.	V	Auf nicht beweglichem Teil des Karabiner- hakens	—

¹⁾ Bei Teilen aus Ersafstoffen: Druckstempel III.

Anlage 3

Eigentumbezeichnung und Kennzeichnung des Artilleriegerätes.

Lfd. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen-größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
A. Geschütze					
1 Geb. K. 15					
a	Rohr	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Bodenstück, linke Seite	13
b	Rohrführungsmantel ..	Deckfarbe, weiß	II	Vorn links, am Mantel	14
c	Wiege	desgl.	II	Vorn, an der linken Wiegenwand	14
d	Vorderlafette	»	II	An der rechten Lafettenwand	15
e	Hinterlafette	»	II	desgl.	16
f	Rad	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Auf der Naben Scheibe	17
g	Lafettenschild	Deckfarbe, weiß	II	Am Kappbaren Unterschild	18
h	Lafettenschild (Kennbuchstabe)	desgl.	150 mm	Hinten, rechte obere Schildbede	19
2 Geb. K. 14 Kp.					
a	Rohr	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Bodenstück, linke Seite	20
b	Rohrschlitten	Deckfarbe, weiß	II	An der rechten Rohrschlittenwand	21
c	Wiege	desgl.	II	Vorn, an der rechten Wiegenwand	21
d	Vorderlafette	»	II	An der rechten Lafettenwand	22
e	Hinterlafette	»	II	desgl.	23
f	Rad	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Auf der Naben Scheibe	24
g	Schild	Deckfarbe, weiß	II	Auf dem Unterschild	25

Lfd. Nr.

h Schildble

i Ober Schild

k Ober Schild (stabe)

Artilleriegerätes.

Ort Bezeichnung	Bild Nr.	Uebe. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
		h	Schildblende	Deckfarbe, weiß	II	Hinterseite, oben	26
		i	Oberschild	desgl.	III	Hinterseite, linke Hälfte	27
		k	Oberschild (Stembuch- stabe)	"	150mm	Hinterseite, rechte Ecke	27
id, linke Seite	13						
fs, am Mantel	14						
an der linken nswand	14						
rechten Lafetten-	15						
gl.	16						
Rabenscheibe	17						
ypbaren Unter-	18						
rechte obere bede	19						
id, linke Seite	20						
er rechten Rohr- tenwand	21						
an der rechten genwand	21						
er rechten Lafetten- b	22						
esgl.	23						
er Rabenscheibe	24						
dem Unterschild	25						

Historical purpose only, not for commercial use, free of charge Dmitry Bushmakow

Ort Bezeichnung	Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
	4	F. K. 16 n/A				
	a	Lafette	Deckfarbe, weiß	HI	An der rechten Lafetten- wand	28 <i>Subst. 3</i>
	b	Schild (Kennbuchstabe) ..	desgl.	150 mm	Hinten, rechts neben der Scharte	29
	6	I. F. H. 16				
	a	Lafette	Deckfarbe, weiß	HI	An der rechten Lafetten- wand	28
	b	Schild (Kennbuchstabe) ..	desgl.	150 mm	Hinten, oben links von der Versteifungsschiene	30
	7	I. F. H. 18 für Kzg. und Bespg.				
	a	Lafette	Deckfarbe, weiß	HI	An der Außenseite des rechten Holmes	31
	b	Schild (Kennbuchstabe) ..	desgl.	150 mm	Hinten, rechts neben der Schartenhaube	32
	8	10 cm K. 17 und 10 cm K. 17/04 n/A				
	a	Lafette	Deckfarbe, weiß	I	An der rechten Lafetten- wand	33
	b	Schild (Kennbuchstabe) ..	desgl.	150 mm	Hinten, rechte obere Schilddecke	34
	9	Ig. s. F. H. 13				
	a	Lafette	Deckfarbe, weiß	I	An der rechten Lafetten- wand	35
	b	Schild (Kennbuchstabe) ..	desgl.	150 mm	Hinten, rechte obere Schilddecke	36

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
10	s. 10 em K. 18 und s. F. H. 18 für Kzg. und Bespg.				
a	Lafette	Deckfarbe, weiß	I	An der Außenseite des rechten Holmes	37
b	Wiege (Stennbuchstabe) ..	desgl.	90 mm	Am Vorholerlager hinten, rechts und links	38
11	15 em K. 16 (mit und ohne verein- fachte Unterlafette)				
a	Lafette	Deckfarbe, weiß	I	An der rechten Lafetten- wand	39
b	Wiegenträger (Stenn- buchstabe)	desgl.	90 mm	Hinten, rechts und links	41

Ort Bezeichnung	Bild Nr.	Tafel- Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Tablen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
Außenseite des des Holmes	37						
Ortholerlager n, rechts und	38						
rechten Lafetten- n, rechts und links	39						

Ort
der Bezeichnung

Zfibe. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
B. Proben					
16	Feldprobe 96 n/A				
	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	I	Hinten, in der Mitte der klappbaren Tür	42
18	Feldhaubitze 98				
	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	I	Hinten, in der Mitte der klappbaren Tür	43
19	Probe I. F. H. 18				
a	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	II	Hinten, links an der klappbaren Tür	44
b	Deichsel	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Hinter dem Zughebel	10
20	Probe der 10 em K. 17 und 10 em K. 17/04 n/A				
	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	I	An der Kastenwand (Sattelseite)	45
21	Probe der Ig. s. F. H. 13				
	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	I	An der Kastenwand (Sattelseite)	46
22	Schwere Probe 18 für Kzg.				
	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	I	Linke Seite der Zugvorrichtung	47
23	Schwere Probe 18 für Bespg.				
	Proßkasten	Dedfarbe, weiß	I	An der Kastenwand (Sattelseite)	48

Aufb. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
24	Proße 15 cm K. 16	Deckfarbe, weiß	I	Linke Seite der Zug- vorrichtung	49

Ort Bezeichnung	Bild Nr.	Tafel- Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
Seite der Zug- führung	49						

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
C. Fahrzeuge					
30	Beobachtungswagen (Af. 12)				
a	Vorder- und Hinter- wagen	Deckfarbe, weiß	II	Hinten, links an der klappbaren Tür	50
b	Deichseln	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Hinten dem Zughafen	10
31	Munitionswagen 96 n/A (Af. 3)				
a	Feldproße 96 n/A	Deckfarbe, weiß	I	Hinten, in der Mitte der klappbaren Tür	42
b	Hinterwagen	desgl.	I	desgl.	51
32	Feldhaubitzmunitions- wagen 98 (Af. 4)				
a	Feldhaubitßproße 98 ...	Deckfarbe, weiß	I	Hinten, in der Mitte der klappbaren Tür	43
b	Hinterwagen	desgl.	I	desgl.	52
33	Rohrkarren für die 10 cm K. 17 (Af. 7)				
a	Proße der 10 cm K. 17 10 cm K. 17/04 n/A	Deckfarbe, weiß	I	An der Kastenwand (Sattelseite)	45
b	Rohrkarren	desgl.	II	An der Trogwand (Sattelseite)	53
34	Schwerer Munitions- wagen 02 (Af. 5)				
	Kasten	Deckfarbe, weiß	I	An der Kastenwand (Sattelseite) und an der hinteren Kopf- wand	55 54
35	Rohrwagen (Af. 19)				
a	Schwere Proße 18 Bespg.	Deckfarbe, weiß	I	An der Kastenwand (Sattelseite)	48

Ort Bezeichnung	Bild Nr.	Abt. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
			Rohrkarren	Deckfarbe, weiß	I	An der Trogwand (Sattelseite)	56
links an der baren Tür	50	36	Rohrwagen der 15 cm K. 16 (At. 8)				
dem Zughaken	10		Wiegentrog	Deckfarbe, weiß	I	An der Trogwand (Sattelseite)	57
in der Mitte der baren Tür	42						
vgl.	51						
in der Mitte der baren Tür	43						
vgl.	52						
er Kastwand (Sattelseite)	45						
er Trogwand (Sattelseite)	53						
er Kastwand (Sattelseite) und an hinteren Kopf- end	55 54						
er Kastwand (Sattelseite)	48						

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
39	Sonderanhänger 3 Werkzeugkasten	Deckfarbe, weiß	II	Links, unten an der hin- teren Kastenwand	—
40	Sonderanhänger 103 Werkzeugkasten	desgl.	II	Oben, an der hinteren Kastenwand	—

Zfde.
Nr.

D. Zuge

41	Zieleinric Geb. K
42	Zieleinric Geb. K
a	Behäufse
b	Zahnstan
43	Rundblie
44	Verläng gerade
	Verläng gewin

) Eigent

Ort
der Bezeichnung

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
D. Zugehörige Teile					
41	Zieleinrichtung Geb. K. 15	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Aufsatzgehäuse, rechts vom Knopf der Ge- ländewinkelspindel	—
42	Zieleinrichtung Geb. K. 14 Kp.				
a	Gehäuse	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Aufsatzgehäuse, quer, unterhalb des Knopfes für die Spindel	—
b	Zahnstange	desgl.	VI	In der oberen Ausneh- mung der Stange	—
43	Rundbildfernrohre ¹⁾ ...	Deckfarbe, weiß	6 mm	Teilscheibe des Fernrohr- topfes	61
44	Verlängerungsstück, gerades	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Ringsfläche des oberen Paßzylinders zur Fernrohrhülse	62
45	Verlängerungsstück, gewinkeltes	desgl.	VI	desgl.	63

¹⁾ Eigentumsbezeichnung siehe Teil 10 Seite 10.

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
E. Zubehör und Vorratsfächer					
47	Anseher	Stahlstempel, stumpf	IV	Mitte des Stieles	—
48	Behälter für Stell- schlüssel zum Doppel- zündler	desgl.	VI	Auf der Rückseite, unter- halb der Decknaht	—
49	Behälter für Wischer- kolben (soweit ange- schnallt)	Deckfarbe, weiß	III	Ringsum auf dem Mantel in der Mitte	—
50	Behälter für Schlag- bolzen und Schlag- feder	Stahlstempel, stumpf ¹⁾	VI	Auf dem Dedel	—
51	Behälter für Brems- flüssigkeit	Deckfarbe, schwarz	III	In der Mitte einer Mantelfläche	—
52	Büchse für Ersatzteile..	desgl.	III	Längsseite, unterhalb des Verschlusses	—
53	Deichselriemen	Stahlstempel, stumpf	VI	Auf dem Schnallriemen- ende	—
54	Eimer 29	Deckfarbe, schwarz	III	60 mm unter oberem Rande sowie auf dem Dedel	—
55	Entlader	Stahlstempel, stumpf	IV	Auf dem Kolben in Längsrichtung	—
56	Festlegestreifen	desgl. ¹⁾	IV	Auf der Verschlussflappe des Behälters, zwischen den beiden Schnall- riemen	—
57	Fettbehälter, großer ...	Deckfarbe, schwarz	III	In Mitte einer Mantel- fläche	—
58	Fettbüchse 96	desgl.	III	An einer Langseite der Büchse	—
59	Fettpresse	Stahlstempel, kuppig, scharf	VI	Zylindrischer Teil des Griffes	—

¹⁾ Bei Teilen aus Ersatzstoffen: Druckstempel III.

Zfde. Nr.	
60	Füllhül-
61	Hebel
62	Hebel
63	Streib
64	Messig
65	Later
66	sche
68	
69	Dü
70	Rid
73	To
74	H

¹⁾ Bei 2

Ort Bezeichnung	Bild Nr.	Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
des Stieles	—	60	Füllstück zur Fernrohr- hülse	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Oben, in der Mitte der Fläche	—
	—	61	Hebebaum	"	IV	In Längsrichtung, Mitte des Hebebaumes	—
er Rückseite, unter- der Deckelnaht	—	62	Seberiemens für den Ver- schluß	Stahlstempel, stumpf	VI	Oben, in der Mitte des Trägerriemens	—
am auf dem tel in der Mitte	—	63	Kreidebüchse	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Auf dem Deckel	—
in Deckel	—	64	Reißgefäß für Brems- flüssigkeit	desgl.	VI	Am oberen Gefäßrande	—
	—	65	Laternenhalter zur Wi- scherrichtplatte	"	VI	Auf dem Gelenkband	—
er Mitte einer telfläche	—	66	Mündungskappe	Stahlstempel, stumpf ¹⁾	VI	Auf dem Deckel, unter- halb des Rückstrahlers	—
nte, unterhalb Verschlusses	—	67	Ölbüchse	Deckfarbe, schwarz	III	Langseite, Mitte	—
an Schnallriemen-	—	68	Ölflasche 11	desgl.	III	Auf einer Langseite, Mitte	—
unter oberem de sowie auf dem	—	69	Ölspritzflasche	"	IV	Auf dem Obertheil des Behälters	—
in Kolben in richtung	—	70	Nichtkanten	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Ringsum auf dem zylin- drischen Teil des Schubes	—
er Verschlusskappe behälters, zwischen beiden Schnall- riemen	—	71	Segeltuchtasche für Zündschrauben	Druckstempel	III	Vorn, auf dem Deckel oberhalb des Schnall- riemens	—
nte einer Mantel-	—	72	Streubüchse für Schwefelblüte	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Deckel, oberhalb der In- haltsbezeichnung	—
er Langseite der se	—	73	Tasche für Stellschlüssel für Dopp. Z. S/60 und Zt. Z. S/30	desgl.	VI	Vorn, auf der Klappe über dem Schnall- riemen	—
licher Teil des	—	74	Überzug zur Rohrwiege	"	IV	Am vorderen Ende, neben den Abnahmestem- peln	—

¹⁾ Bei Teilen aus Erzfahstoffen: Druckstempel III.

Zfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.	Zfde. Nr.
75	Überzug zum Verschluss	Stahlstempel, stumpf ¹⁾	IV	Rechte Seite, linke un- tere Ecke	—	
76	Schutzlappe zur Vor- holerstange	"	VI	Auf dem Deckel	—	
77	Überzug zum Wischer...	"	IV	Neben der Längsnaht	—	
78	Überzug zur Zielein- richtung	"	IV	Außere linke Überzug- seite, unten neben der Naht	—	
79	Wagenwinden.....	Deckfarbe, weiß	III	Längsrichtung Gehäuse, an der Kurbelseite	—	
80	Wischerkolben.....	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Auf dem vorderen Ring	—	
81	Zeltjack.....	Druckstempel	III	Auf Verschlusslappe, über der mittleren Schnallstrippe	—	
82	Zieleinrichtung Geb. K. 15 ²⁾	—	—	—	—	
83	Zieleinrichtung Geb. K. 14 Kp. ³⁾	—	—	—	—	
84	Zieleinrichtung H. 16 und K. 16 n/A ³⁾	Stahlstempel, kulpig, scharf	VI	Zwischen den vier Be- festigungsschrauben des Aufsatzträgers	—	
85	Zieleinrichtung 34 ³⁾	desgl.	VI	Auf dem Zwischenstück des Aufsatzgehäuses	60	
86	Schubstange zur Ziel- einrichtung 34 ³⁾	"	VI	Am Ende des langen zylindrischen Teiles	—	

¹⁾ Bei Teilen aus Gießstoffen: Druckstempel III.

²⁾ Wie Zfde. Nr. 41 und 42, jedoch nur Eigentumsbezeichnung.

³⁾ Nur Eigentumsbezeichnung für das im Vorrat befindliche Gerät.

Folde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
100 Tragejattel Stoda (für Rohrlast und für Lafettenlast)					
a	Sattelgestell	Stahlstempel, stumpf	IV	Sattelseite, in der Mitte des Versteifungs- blattes	—
b	Sattelflissen, rechtes und linkes	desgl.	V	Mitte Riemen, für Vor- derzeug und Umgang	—
c	Gurtteil, linker und rechter ¹⁾	—	—	—	—
d	Vorderzeug ¹⁾	—	—	—	—
e	Hinterzeug ¹⁾	—	—	—	—
f	Umgang ¹⁾	—	—	—	—
101 Tragejattel Kp.					
a	Sattelgestell	Stahlstempel, stumpf	IV	Sattelseite, in der Mitte der unteren Tracht	—
b	Sattelflissen, rechtes und linkes	desgl.	V	Mitte Riemen, für Vor- der- und Hinterzeug	—
c	Gurtteil, linker und rechter ¹⁾	—	—	—	—
d	Vorderzeug ¹⁾	—	—	—	—
e	Hinterzeug ¹⁾	—	—	—	—
f	Umgang ¹⁾	—	—	—	—
102	Tragejattel 23 ¹⁾	—	—	—	—
103	Auflager Kp. zum Trage- jattel 23	Stahlstempel, kulpig, scharf	V	Mitte Außenseite der linken U-Verbin- dungsschiene	—
104	Gebirgsrückentrage	Stahlstempel, stumpf	IV	Außen in der Mitte der oberen Verbindung	—

¹⁾ Bezeichnung siehe Teil 3 Seite 15.

Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung der Richtübungsgeräte 34.

Gfde. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.
1	Richtübungsgerät 34				
a	Gestell	Deckfarbe, weiß	III	Auf dem Rande des unteren Flansches des Gestellkopfes	—
b	Oberteil	desgl.	III	Auf dem Rücken des Lagerbodes, für den Abtrieb	—
c	Unterfuß		III	An einer Fußstrebe 100 mm unterhalb des Flansches	—
d	Schutzkappe		III	Außere obere Fläche der Schutzkappe	—
e	Zieleinrichtung 34	Stahlstempel, kulvig, scharf	VI	Auf dem Zwischenstück des Aufsatzgehäuses	60
f	Rundblidfernröhre ¹⁾	Deckfarbe, weiß	6 mm	Teilscheibe des Fernrohrkopfes	61
2	Übungsschießgerät 34 Gerät	Stahlstempel, kulvig, scharf	VII	An der Hülse auf der waagerechten Fläche der Ausparung für die Patronenzuführung	—
3	Zimmerschießgerät				
a	Verlängerungsstück 34 ..	Deckfarbe, weiß	III	Auf dem Rücken des U-Profiles	—
b	Zimmerschießgerät	desgl.	IV	Auf dem Deckel des Aufnahmемantels	—
4	Ziellinienprüfer für Übungsschießgerät 34 Hintere Zielhülse	Gravieren	VI	In Mitte der zylindrischen Mantelfläche	—

¹⁾ Eigentumsbezeichnung siehe Teil 10 Seite 10.

Fide. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Tablen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.	Fide. Nr.

Bild Nr.	Tafel- Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Tablen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.

Fide. Nr.	Gerät	Art der Bezeichnung	Schrift- und Zahlen- größe	Ort der Bezeichnung	Bild Nr.

Fide.
Nr.

restoration
ale or commercial use, free of charge
restoration BUSHMAKOW.COM
Historical purpose only, not
e of charge Dmitry Bushmakow

April 1939

Nur für den Dienstgebrauch

Deckblätter Nr. 1 bis 4

zur

H. Dv. 464/4

M. Dv. Nr. 374/4

Vorschrift über das Stempeln und Bezeichnen
von Waffen und Gerät bei der Truppe (St. B.)

Teil 4

Geschütze (auschl. 2 cm),
Werfer, deren Gerät und Sonderfahrzeuge

Vom 4. 10. 38.

Berichtigung ist gemäß Vorbemerkung 6 der H. Dv. 1a
vom 1. 6. 35 auszuführen.

*berichtigt: 24.7.39
Walde
Bing, 17.10.39
Wc*

1) zu S. 24. — 2) zu S. 49. — 3) zu S. 61. — 4) zu S. 65.

Handschriftliche Berichtigungen.

Deckl. 1 Anlage 1. Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung der Werfer.
Seite 24: Bild 31, ändere die Maßangabe »40« in: 60.

Deckl. 2 Seite 49: Lfde. Nr. 13, 2. Längsspalte, streiche »Tragelassen für das«
und setze dafür: »Tragvorrichtung mit Mündungskappe«: Rohr
Lfde. Nr. 13, 5. Längsspalte, füge hinter »Rückseite« ein: des Trag-
elassen

Deckl. 3 Anlage 3. Eigentumsbezeichnung und Kennzeichnung des Artilleriegerätes.
Seite 61: Lfde. Nr. 4a, 4. Längsspalte, streiche »II« und setze dafür: I
Lfde. Nr. 6a, 4. Längsspalte, streiche »II« und setze dafür: I
Lfde. Nr. 7a, 4. Längsspalte, streiche »II« und setze dafür: I

Deckl. 4 Seite 65: Lfde. Nr. 19a, 4. Längsspalte, streiche »II« und setze dafür: I

restoration
ale of commercial use, free of charge
restoration BUSHMAKOW.COM
restoration BUSHMAKOW.COM
Historical purpose only, not for
ale of commercial use, free of charge Dmitry Bushmakow
restoration BUSHMAKOW.COM
not for